



Innehalten



Urlaub
für die Seele
in Klöstern und
Einkehrhäusern



Impressum

Herausgeber:

Bischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung IV Pastorale Konzeption
Referat Kirche und Tourismus
Postfach 9, 72101 Rottenburg
ha-iv@bo.drs.de, www.drs.de

Redaktion: Achim Wicker

Mitarbeit: Karl-Heinz Jaworski, Dr. Norbert Kebekus, Ingrid Knöll-Herde

Grafische Gestaltung: Ingrid Meyerhöfer, www.im-grafik.de

Quellennachweise:

Text S. 112: Sr. Assumpta M. Schenk
Text auf der Rückseite: Gotteslob, Katholisches Gebet- und
Gesangbuch, Ausgabe für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

Bildnachweis:

S. 22/23: Bad Waldsee/Reute: © Kloster Reute
S. 32/33: Erzabtei St. Martin/Beuron: © Br. Felix Weckenmann OSB
S. 63 links: „Einladender Jesus“ von Raul Castro Rios, Peru
für das Kloster Heiligenbronn, © bhf-media
S. 72: © Kapuzinerloster Stühlingen
S. 88/89: © Kloster Sießen
S. 105 links: ©Ludwig-Leutkirch
Alle weiteren: privat

Druck:

Flyeralaram

© Referat Kirche und Tourismus der Diözese Rottenburg-Stuttgart

3. Auflage Rottenburg, Frühjahr 2020

Innehalten

Urlaub für die Seele in Klöstern und Einkehrhäusern

in der katholischen und evangelischen Kirche in Baden-Württemberg



<https://kirche-tourismus-bw.de/>

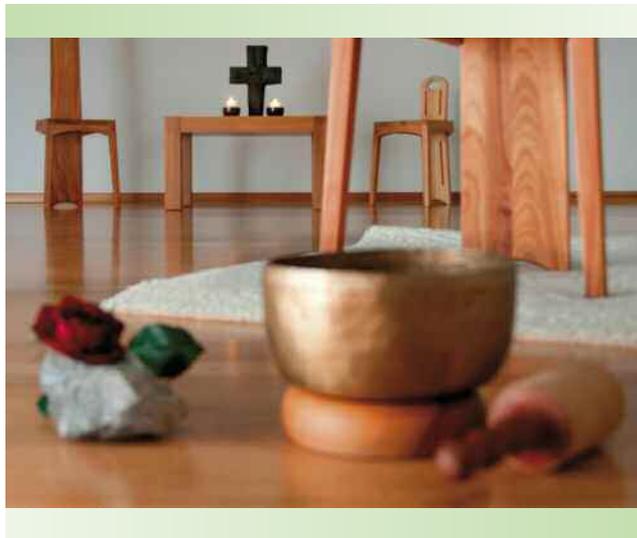
Urlaub für die Seele...

...das ist vielen Menschen ein Anliegen, wenn sie nach einer geeigneten Urlaubsdestination suchen. 20 Millionen Pilger weltweit zeigen, dass die Suche nach Sinn und Hoffnung für das eigene Leben virulent ist.

Damit wir zu solchem Suchen kommen, brauchen wir eine Umgebung, die Ruhe und Stille ermöglicht. Das Christentum ist reich an Formen von Meditation, Exerzitien und Einkehr. Manche dieser Angebote passen jedoch nicht mehr zur Erlebniswelt heutiger Menschen. Wir suchen andere Orte, die uns Mystik, Emotionalität und Sinnlichkeit erfahren lassen.

Viele der hier vorgestellten Klöster und Einkehrhäuser haben sich darauf eingestellt. Sie nehmen die Perspektive ihrer Besucher und Besucherinnen ein und bieten neben freier Zeit einen verlässlichen Rahmen mit Gebets- und Gesprächszeiten an. Gäste sind herzlich willkommen.

In diesem Heft stellen sich Klöster und Einkehrhäuser der katholischen und evangelischen Kirche in Baden-Württemberg vor. Sie finden diese auf den Gebieten der Erzdiözese Freiburg und der Diözese Rottenburg-

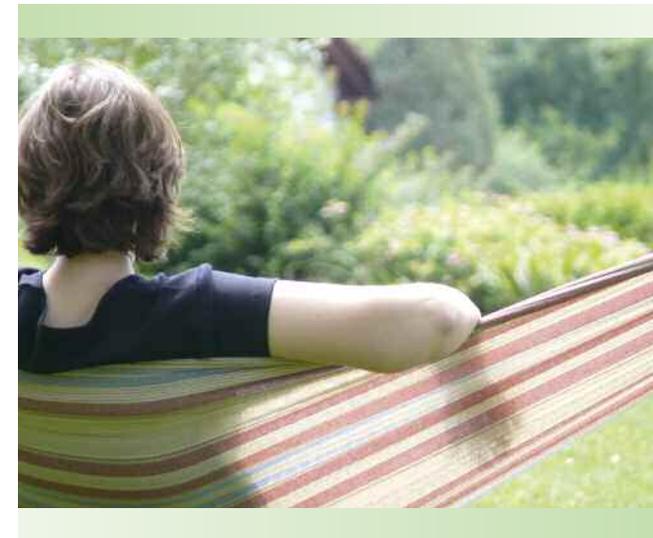


Stuttgart, der Evangelischen Landeskirche in Baden und der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Sie alle bieten Ruheplätze für Menschen an, die nach einer anderen Art von Urlaub suchen. Sie laden in ihre Häuser ein, damit Menschen wieder für sich, für andere und für Gott aufmerksam werden können.

Jesus fragt seine Zuhörenden stets „Was willst du, dass ich dir tue?“ Dies fragen auch die Gastgeber und Gastgeberinnen und haben darum ein eigenes Profil für ihre Häuser entwickelt. Manche laden ein, eine kurze oder längere Zeit am Leben der Gemeinschaft teilzunehmen, andere wissen sich einem klösterlichen Geist verpflichtet. Wieder andere öffnen ihre Türen für Gruppen, die eine geistliche Fortbildung suchen. Lesen Sie die Beschreibungen der Angebote durch und fordern Sie gerne weitere Informationen an.

Lassen Sie sich einladen von kirchlicher Gastfreundschaft!

Für alle Häuser gilt der Spruch der mittelalterlichen Zisterzienser: Die Tür steht offen, das Herz noch mehr – Porta patet, cor magis.



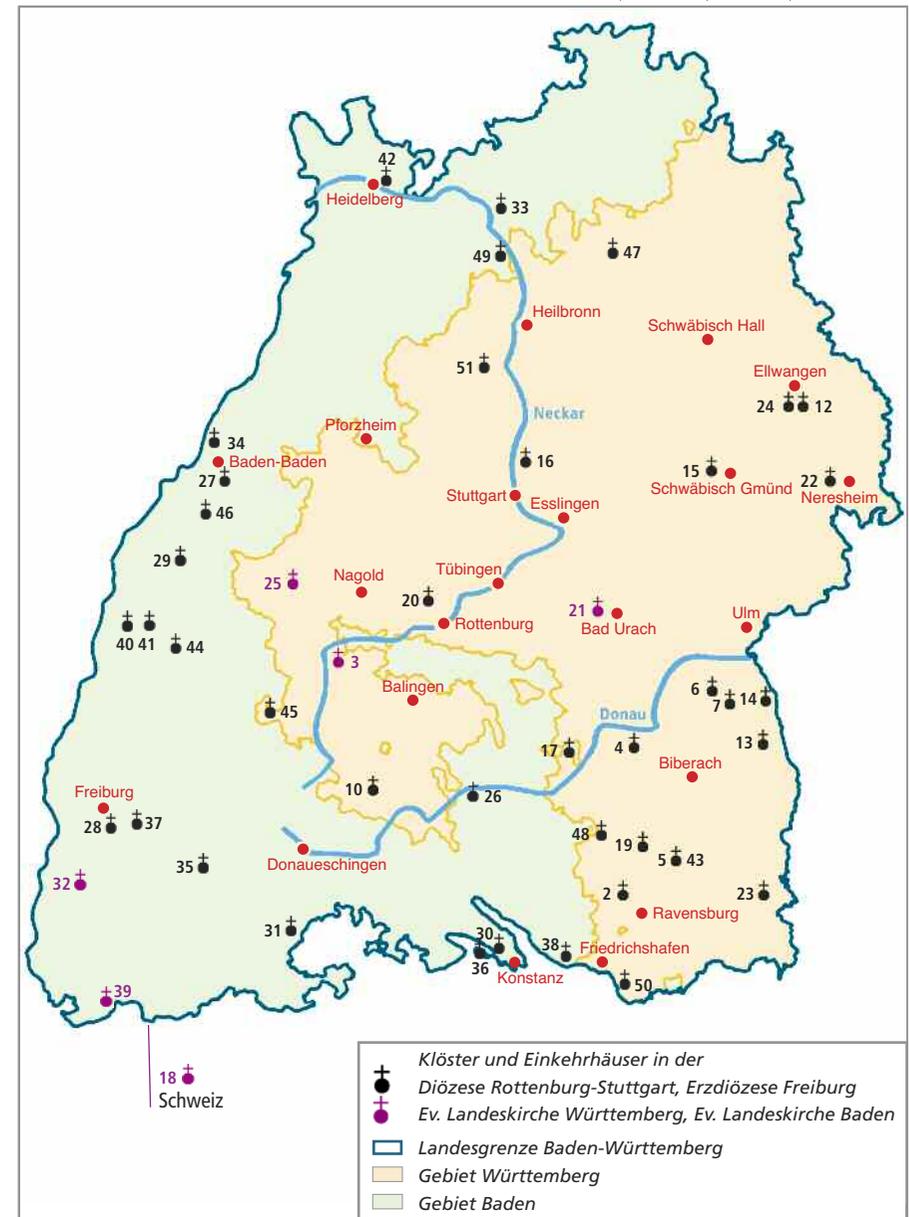
Auszeit Haus Oberschwaben	Bad Waldsee/Reute	8	43
Begegnungsstätte Schloss Craheim	Stadtlauringen	10	1
Benediktinerinnenabtei St. Erentraud	Kellenried	12	2
Benediktinerabtei Stift Neuburg	Heidelberg	14	42
Berneuchener Haus Kloster Kirchberg	Sulz/Neckar	16	3
Bildungsforum Kloster Untermarchtal	Untermarchtal	18	4
Bildungshaus Kloster Schöntal	Schöntal	20	47
Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute	Bad Waldsee/Reute	22	5
Bildungshaus Neckarelz	Mosbach-Neckarelz	24	33
Bildungshaus St. Bernhard	Rastatt	26	34
Cursillo-Haus St. Jakobus	Oberdischingen	28	6
Dreifaltigkeitskloster	Laupheim	30	7
Erzabtei St. Martin	Beuron	32	26
Franziskanerinnen vom Göttlichen Herzen Jesu	Gengenbach	34	40
Gästehaus Abtei Lichtenthal	Baden-Baden	36	27
Gästehaus der Communität Christusbruderschaft	Selbitz	38	8
Gästehaus St. Theresia VCH Hotel	Eriskirch-Moos	40	50
Gäste- und Bildungshaus Stift Urach	Bad Urach	42	21
Gäste- und Bildungshaus St. Josef-Hersberg	Immenstaad/Bodensee	44	38
Geistliches Zentrum Schwanberg	Rödelsee	46	9
Haus der Begegnung St. Fidelis	Zell	48	44
Haus der Besinnung	Buggingen-Betberg	50	32
Haus der Stille, Claretiner auf dem Dreifaltigkeitsberg	Spaichingen	52	10
Haus der Stille, Jesus-Bruderschaft	Hünfelden-Gnadenthal	54	11
Haus Feldberg-Falkau	Feldberg-Falkau	56	35
Haus Insel Reichenau	Insel Reichenau/Bodensee	58	36
Haus La Verna	Gengenbach	60	41
Haus Lebensquell, Kloster Heiligenbronn	Schramberg	62	45

Haus Lebensspur	Ellwangen	64	12
Haus Maria Lindenberg	St. Peter/Schwarzwald	66	37
Haus St. Josef, Kloster der Karmelitinnen	Ludwigsburg-Hoheneck	68	16
Hotel St. Elisabeth, Kloster Hegne	Allensbach-Hegne	70	30
Jugendspirituelles Zentrum & Jugendhaus Michaelsberg	Cleebronn	72	51
Kapuzinerkloster Stühlingen	Stühlingen	74	31
Kloster Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	76	49
Kloster Bonlanden	Berkheim	78	13
Kloster Brandenburg	Dietenheim-Regglisweiler	80	14
Kloster der Franziskanerinnen	Schwäbisch Gmünd	82	15
Kloster Heiligkreuztal	Altheim	84	17
Kloster Maria Hilf	Bühl	86	46
Kloster Sießen	Bad Saulgau	88	48
Kloster St. Lioba	Freiburg	90	28
Kommunität Beuggen	Rheinfelden	92	39
Retraitenhaus Sonnenhof	Gelterkinden – CH	94	18
Schönstattzentrum Aulendorf	Aulendorf	96	19
Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe	Rottenburg-Ergenzingen	98	20
Schönstatt-Zentrum Marienfried	Oberkirch	100	29
Tagungshaus im Kloster Neresheim	Neresheim	102	22
Tagungshaus Regina Pacis	Leutkirch	10	23
Tagungshaus Schönenberg	Ellwangen	106	24
Wörnersberger Anker	Wörnersberg	108	25
<i>Kirche und Tourismus in Baden-Württemberg</i>		110	
<i>Orte in violetter Schrift kennzeichnen die evangelischen Häuser</i>			
<i>Standorte siehe Seite 7</i>			

Lage der Klöster, Bildungs- und Einkehrhäuser

Die Nummerierung der Klöster, Bildungs- und Einkehrhäuser in der Karte entspricht der Standort-Nr. im Inhaltsverzeichnis.

11 † Hessen
 1+9 † Unterfranken
 8 † Oberfranken



Auszeithaus Oberschwaben Bad Waldsee



Das Auszeithaus ist eine ökumenische Einrichtung der Kirchen in Oberschwaben und der TelefonSeelsorge Oberschwaben-Allgäu-Bodensee in der Trägerschaft der Franziskanerinnen von Reute e.V..

Als eigenes Gebäude am Rande des Klosters verbindet es Stille und Besinnung, Schönheit und Natur. Es ist ein seelsorgliches, fachlich kompetent begleitetes Angebot zum Atemholen der Seele, damit Einzelne und Paare die innere Ruhe und Orientierung wieder finden. Ein Aufenthalt ersetzt keine Therapie, noch dient dieser Ort einer Krankheitsbehandlung.

Anschrift:

Fachliche Begleitung, Anmeldung und Vorgespräch:
Geschäftsstelle Auszeithaus Oberschwaben | Goetheplatz 2 | 88214 Ravensburg
Tel. 0751 359777-7
info@auszeithaus.eu | www.auszeithaus.eu

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Erwachsene Frauen und Männer sowie Paare
Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: Anzahl der Zimmer 4, 2 Zimmer davon haben einen kleinen Vorraum mit Waschbecken, Etagen-WC/Dusche, 1 Küche, 1 Wohnraum, 1 Gesprächsraum, 1 Essensraum, Duschen mit einer Infrarotkabine, das Haus ist nicht behinderten-gerecht ausgebaut

Gästebetreuung: Kontaktperson und Präsenz einer Schwester vor Ort mit Begrüßung, Einführung in die Stille, Wahrnehmungsübungen, Information und fachliche Begleitung durch zwei Seelsorge-Beratungsgespräche vor Ort, Maltherapie und Massage auf Wunsch

Orte der Stille im Haus: Rund ums Haus im Garten, der Kapelle oder Kirche

Teilnahme an Gebetszeiten: ist möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: möglich – auf Anfrage

Spezielle Angebote: reguläre Auszeit für eine bis zu drei Wochen jeweils von Freitag Abend bis Freitag Mittag; thematische Auszeiten und Schnupperwochenenden, nähere Informationen unter www.auszeithaus/aktuell

Hinweise auf die Umgebung: Schöne Lage, direkter Blick in die Natur, viele Wandermöglichkeiten vom Auszeithaus weg, 4 Fahrräder stehen den Gästen direkt zur Verfügung

Gebäude und Zimmer dienen Rückzug und Besinnung.



Begegnungsstätte Schloss Craheim Stadtlauringen



Auf einer Anhöhe der Hassberge in einer weiten, bewegten Landschaft liegt das Schloss Craheim, das 1910 erbaut wurde und von einem gepflegten Park umgeben ist. Mit seinen festlichen Räumen bietet es den Rahmen für vielfältige Veranstaltungen. Dazu gehört ein Haus der Stille, der Franziskushof.

Hier in Craheim wurde 1968 von Christen verschiedener konfessioneller Herkunft und geistlicher Prägung das Lebenszentrum für die Einheit der Christen gegründet. Heute wird die Arbeit der Begegnungsstätte getragen von der „Lebensgemeinschaft für die Einheit der Christen e.V.“. Ihre Mitglieder, Ehepaare und Alleinstehende, prägen die geistliche Atmosphäre des Hauses.

Anschrift:

Begegnungsstätte Schloss Craheim | Craheim 1 | 97488 Stadtlauringen
Tel. 09724 9100-20 | Fax 09724 9100-55
www.craheim.de | anmeldung@craheim.de

Kontaktperson am Ort: Pfarrer Heiner Frank

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 79 Gästezimmer, DU/WC auf den Fluren, Vortragssaal (bis 90 Personen), mehrere Gruppen- und Aufenthaltsräume, Speiseräume, Schlosskeller, Wohnküche zur Selbstversorgung

Gästebetreuung: Gespräche und Begleitung nach Vereinbarung

Orte der Stille: je eine größere und eine kleine Kapelle im Schloss und im Franziskushof, Kreuzgang-ähnlicher Innenhof

Teilnahme an Gebetszeiten: erwünscht

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Seelsorgetagungen, Eheseminare, Besinnungstage, meditative und kreative Angebote, Oster- und Pfingsttagung, Silvesterfreizeit, Ferienprogramm für Familien und Alleinstehende, Jugendfreizeiten

Hinweise auf die Umgebung: Aussichtsturm „Schwedenschanze“, Badesee „Ellertshäuser See“, jüdischer Friedhof in Kleinbardorf, Wanderungen in den Hassbergen; Ausflüge in die Rhön, Maingegend, Steigerwald, Franken Therme in Bad Königshofen; kulturelle Sehenswürdigkeiten in Coburg, Bamberg, Würzburg

li.: Ruheplatz
im Garten
re.: Spiegelsaal



Benediktinerinnenabtei St. Erentraud Kellenried



Wir sind eine Gemeinschaft von Frauen, die nach der Regel des hl. Benedikt leben. Der Rhythmus des Tages ist geprägt von Gebet und Arbeit, von Alleinsein und Gemeinschaft, von Zurückgezogenheit und Stille vor Gott und Offenheit für die Menschen. Was unser Leben geistlich trägt, möchten wir mit unseren Gästen teilen. Darum steht unser Gästeflügel für Menschen offen, die in einem einfachen Rahmen Erholung suchen, einen Raum zum Innehalten und Atemholen, zum Fragen nach dem, was ihr Leben trägt.

Wir laden Sie ein, an unseren Gottesdiensten, an Einführungen in die Heilige Schrift und an Glaubensgesprächen teilzunehmen.

Anschrift:

Benediktinerinnenabtei St. Erentraud | Kellenried 3 | 88276 Berg
Tel. 07505 9566-314 | Fax 07505 9566-217
www.abtei-kellenried.de | gaestehaus@abtei-kellenried.de

Kontaktperson am Ort: Sr. Veronika Kiechle OSB

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen, Männer, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästehaus

Ausstattung: 11 EZ und 3 DZ, alle mit DU/WC; zwei Speiseräume, Leseraum, Vortragsraum, Meditationsraum

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit, Geistliche Begleitung

Orte der Stille: Klosterkirche, Gästegarten

Teilnahme an Gebetszeiten: Einladung zu Eucharistiefeier (Gregorianischer Choral) und zum Stundengebet (deutsch)

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Besinnungstage, Exerzitien, Meditationstage, Wandertage, logotherapeutische Beratung durch Mitarbeiterin

Hinweise auf die Umgebung: Das Kloster liegt in abwechslungsreicher Voralpenlandschaft auf einer Anhöhe über dem Schussental, 560 m ü.d.M. – 40 km vom Bodensee entfernt

Wanderwege: Blitzenreuter Seenplatte, Glastobel, Staiger Tobel, Kapellenweg, Oberschwäbischer Pilgerweg; Kunst, Geschichte: Basilika Weingarten, Oberschwäbische Barockstraße, Altstadt von Ravensburg



Angeschaut – im
Raum der Stille

Benediktinerabtei Stift Neuburg Heidelberg



Viele erfahren die benediktinische Gastfreundschaft als „Weite des Herzens“.

Alle Fremden, die kommen, sollen aufgenommen werden wie Christus. Denn er wird sagen: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“

Unser Kloster steht allen Menschen offen, besonders denen, die gezielt Stille und Einkehr suchen. Das Angebot ermöglicht es ihnen, einige Zeit in unserem Haus zu verbringen, ohne an einem bestimmten Kursprogramm teilzunehmen. Diese Mischung aus Stille, einzigartiger Atmosphäre und Neckartal laden zu erholsamen Spaziergängen ein. Die Möglichkeit, am Chorgebet der Mönche teilzunehmen, schafft einen besonderen Raum für Erholung an Leib und Seele.

Anschrift:

Benediktinerabtei Stift Neuburg | Stiftweg 2 | 69118 Heidelberg
Tel. Gästehaus 06221 895-122
gaestehaus@stift-neuburg.de | www.stift-neuburg.de

Kontaktperson am Ort: P. Ambrosius Leidinger; Frau Sabine Berger

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig im Gästebereich

Ausstattung: Für unsere Urlaubsgäste stehen 2 Doppelzimmer und 9 Einzelzimmer (2 davon auf zwei Betten erweiterbar) mit Etageduschen/WC und ein Aufenthaltsraum zur Verfügung

Gästebetreuung: Gespräche nach Vereinbarung

Orte der Stille im Haus: Meditationsraum

Teilnahme an Gebetszeiten:

Die Teilnahme am Chorgebet der Mönche ist möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Absprache

Spezielle Angebote:

Einkehrtage, Kontemplative Exerzitien, Ora-et-Labora, Kurse für Priester, Seminare. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Hinweise auf die Umgebung: Die fußläufig erreichbare Altstadt von Heidelberg und das schöne Neckartal laden zu erholsamen Spaziergängen ein.

li.: Gästehaus
re.: Meditationsraum



Berneuchener Haus Kloster Kirchberg Sulz/Neckar



Kraft tanken, Spiritualität erleben und Ruhe genießen, all dies können Gäste im Berneuchener Haus Kloster Kirchberg. Das Tagungs- und Einkehrhaus wurde vor mehr als 50 Jahren als geistliches Zentrum der Berneuchener Gemeinschaften gegründet, die Geschichte des ehemaligen Dominikanerinnenklosters reicht bis in das Jahr 1237 zurück.

Heute bietet das Haus im Laufe des Jahres mehr als 100 eigene Veranstaltungen zu spirituellen und anderen Themen an. Auch für Gruppen und Erholungssuchende steht das Haus offen. Sie alle finden hier einen Ort der Stille und Besinnung und sind herzlich eingeladen, an den Tagzeitengebete und Gottesdiensten auf dem Kirchberg teilzunehmen.

Anschrift:

Berneuchener Haus | Kloster Kirchberg | 72172 Sulz / Neckar
Tel. 07454 8830 | Fax 07454 883250
www.klosterkirchberg.de | empfang@klosterkirchberg.de

Kontaktperson am Ort: Pfarrer Matthias Gössling

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien und Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Konventgebäude sowie in weiteren Klostergebäuden

Ausstattung: 62 Zimmer in 2 Kategorien, EZ, DZ, Mehrbettzimmer; Selbstversorgung für bis zu 28 Personen, Seminarräume, Meditationshalle, Klosterladen und Klosterschenke, 2 Zimmer behindertengerecht

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit und geistliche Begleitung

Orte der Stille: Johanniskirche, Elisabethkapelle, Raum der Stille, Stiller Garten, Nonnenfriedhof, Labyrinth

Teilnahme an Gebetszeiten: Die Gäste sind willkommen zu den Tagzeitengebeten und den Eucharistiefeiern.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Absprache möglich

Spezielle Angebote: Meditation, Fasten, Stille Tage, Tanz, Gesang, kreative Tage, Gebet, Lebensfragen, Liturgie, Trauerseminare

Hinweise auf die Umgebung: Idyllische Lage zwischen Alb und Schwarzwald, zahlreiche Wander- und Freizeitmöglichkeiten direkt vor Ort; in der Nähe: Wasserschloss Glatt, Burg Hohenzollern, Haigerloch

*li.: Kraft tanken
im Stillen Garten
re.: Ruhige Momente
auf dem Nonnenfriedhof*



Bildungsforum Kloster Untermarchtal

Untermarchtal



Tauchen Sie ein in die klösterliche Atmosphäre und schöpfen Sie bei uns Kraft für Ihren Alltag. Die Ruhe des Hauses und das schöne, weitläufige Klostergelände laden ein zu Besinnung, Einkehr, Stille, Begegnung, Erholung, sowie zum Tagen und konzentriert Arbeiten.

Sie sind zu Gast im Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul. Das Kloster Untermarchtal ist nicht nur Sitz der Verwaltung und Ordensleitung. Es ist ein Ort der Einheit und Zusammengehörigkeit unserer Kongregation, der Gemeinschaft der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul und bildet den geistigen Mittelpunkt der Gemeinschaft.

Anschrift:

Bildungsforum Kloster Untermarchtal | Margarita-Linder-Str. 8
89617 Untermarchtal | Tel. 07393 30250

www.bildungsforum-kloster-untermarchtal.de | bildungsforum@untermarchtal.de

Kontaktperson am Ort: Sr. Marzella Krieg

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Erw., Jugendl., Familien, Senioren, Alleinerziehende, Schulklassen, kirchliche Gruppen, Chöre und Orchester, Firmen, Behörden

Unterbringung erfolgt: ganzjährig im Bildungsforum Kloster Untermarchtal

Ausstattung: 65 EZ mit DU/WC, 24 EZ mit Nasszelle/WC, 26 DZ mit DU/WC, 7 Mehrbettzimmer mit DU/WC, Fernseh- u. PC-Raum, Lese- u. Aufenthaltsraum, Turnhalle, Hallenbad; 14 stilvolle Tagungs- und Gruppenräume von 14 bis 260 m², ausgestattet mit moderner Tagungstechnik, LAN z.T. W-LAN vorhanden

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit mit Schwestern und einem Seelsorger, Geistliche Begleitung und Einzelexerziten können vereinbart werden.

Orte der Stille: Meditationsraum, Rosenkranz- u. Nothelferkapelle, Vinzenzkirche, Labyrinth, Friedensweg, Lourdesgrotte, Spazierwege, Klostergelände, Donau

Teilnahme an Gebetszeiten: Gäste sind zu den Gebetszeiten herzlich willkommen.

Kosten: bitte vor Ort erfragen. Nach Absprache sind Ermäßigungen für Nicht- oder Geringverdiener möglich.

Mitarbeit von Gästen: beim Angebot „Leben mit den Schwestern“ möglich

Spezielle Angebote: Meditationsangebote, Exerziten, Auszeiten, spirituelle und kreative Angebote sowie Kurse für Lebensorientierung, Kloster- und Kirchenführungen, Führungsforum für Führungskräfte

Hinweise auf die Umgebung: Idyllische Lage im Donautal, zahlreiche Wander- und Freizeitmöglichkeiten: GenerationenAktivPark GARTEN EDEN, Donauschleife, Kalkofenmuseum, Oberschwäbische Pilgerwege, Biosphärengebiet, Museum Schloss Mochental, Wallfahrtskirche Bussen, Kloster Obermarchtal, Kloster Zwiefalten, Federsee, Bad Schussenried



Rastplatz für
Leib und Seele

Bildungshaus Kloster Schöntal Schöntal



Eine barocke Perle im idyllischen Jagsttal.

Eingebettet in eine herrliche Natur- und Kulturlandschaft inmitten des Hohenloher Landes liegt das Kloster Schöntal. Die weitläufige Klosteranlage wurde im Jahr 1157 von Maulbronner Mönchen im „Schönen Tal“ gegründet und ist eine der imposantesten geistlichen Residenzen der Barockzeit im nördlichen Baden Württemberg. Seit 1979 ist das Kloster Bildungshaus der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Im ehemaligen Zisterzienserkloster wirkte unter anderem Abt Benedikt Knittel, Schöpfer zahlreicher „Knittelverse“. Götz von Berlichingen fand hier seine letzte Ruhestätte.

Anschrift:

Bildungshaus Kloster Schöntal | Klosterhof 6 | 74214 Schöntal
Tel. 07943894-0 | Fax 07943894-100
www.kloster-schoental.de | bildungshaus@kloster-schoental.de

Kontaktperson am Ort: Bettina Bienlein

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste/Touristen, Familien, Gruppen, Klausurtagungen, Universitäten, Firmen, Kursteilnehmer, Chöre und Orchester

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, nach Verfügbarkeit im Bildungshaus, im Haus der Stille und im Gästehaus an der Honigsteige

Ausstattung: 24 Einzelzimmer, 43 Doppel-/Familienzimmer, 21 Studiozimmer, 2 Zimmer sind rollstuhlgerecht ausgebaut

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeiten und geistliche Begleitung durch Franziskanerinnen im Haus und Priester auf Anfrage und nach Vereinbarung

Orte der Stille im Haus: Hauskapelle und Klosterkirche, Klosteranlage, Wallfahrtskirche Neusaß, Heilig-Grab-Kapelle außerhalb der Klostermauern

Teilnahme an Gebetszeiten: Die Gäste sind zu den täglichen Gebetszeiten (Morgenlob und Vesper) und Gottesdiensten in der Hauskapelle oder Klosterkirche herzlich willkommen

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Oasentage, Exerzitien, Zeiten der Besinnung, Kurse der Kath. Erwachsenenbildung und Landpastoral (<http://www.keb-hohenlohe.de>)

Hinweise auf die Umgebung: Am Kocher-Jagst-Radweg gelegen können Sie zu einer Fahrradtour aufbrechen oder einen der zahlreichen Wander-Rundwege (z. B. Pfad der Stille) erkunden. Weitere Ausflugsziele: Wallfahrtskirche Neusaß, Jagsthausen mit den berühmten Festspielen, Schloss Langenburg mit seinem Automuseum, Schloss Weikersheim, Wildtierpark Bad Mergentheim, Solymar Therme Bad Mergentheim, Solebad Niedernhall



il.: Hauskapelle
re.: Konventgarten

Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute Bad Waldsee/Reute



Das Bildungshaus Maximilian Kolbe der Franziskanerinnen von Reute, zentral im Kloster gelegen, versteht sich als Geistliches Zentrum und Ort der Begegnung für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Franziskanische Gastlichkeit und Spiritualität prägen die Atmosphäre des Hauses.

Wir sind ein Ort der Begegnung und bieten eine moderne Infrastruktur und gleichzeitig eine Umgebung voller Stille und Schönheit.

Anschrift:

Franziskanerinnen von Reute e. V. | Bildungshaus Maximilian Kolbe
Klostergasse 6 | 88339 Bad Waldsee | Tel. 07524 708-211 | Fax 07524 708-233
www.kloster-reute.de | Bildungshaus@kloster-reute.de

Kontaktperson am Ort: Gabriele Merk

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Kurs-/Seminarteilnehmer, Gruppen, Einzelgäste

Unterbringung erfolgt: ganzjährig im Gästebereich

Ausstattung: 63 Zimmer (Ein- und Zweibettzimmer), alle mit WC und Dusche ausgestattet. 14 Tagungs- und Gruppenräume, 3 Speiseräume, Begegnungsstätte (Gewölbekeller) für max. 230 Personen, W-LAN (kostenfrei)

Gästebetreuung: Geistliche Begleitung und Gesprächsmöglichkeit mit Schwestern oder einem Seelsorger können vereinbart werden.

Orte der Stille: Kapelle Terra Sancta, Kapelle St. Damian, Franziskuskapelle, Meditationsraum, Labyrinth, (Kräuter)Garten

Teilnahme an Gebetszeiten: Gäste sind herzlich zu den Gebetszeiten und Gottesdiensten der Schwestern in die Klausurkapelle herzlich eingeladen.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: in Einzelfällen nach Absprache möglich

Spezielle Angebote: Besinnungstage, Exerzitien, Tage der Geistlichen Herausforderung, Bibliodramanachmittage, Kräutertage, "Frei-Raum Kloster" für Einzelgäste, Kräutergarten, Wallfahrt zur Guten Beth

Hinweise auf die Umgebung: Das Kloster liegt in unmittelbarer Nähe zu bekannten Kur- und Badeorten und bietet einen guten Ausgangspunkt für Spaziergänge und (Rad-)Wanderungen. Zum Programm vieler Gäste gehört ein Ausflug in die „Sinn-Welt“ des ehemals zum Kloster gehörenden Jordanbades (Biberach a.d.R.) und zum Bodensee. Die anmutige oberschwäbische Kulturlandschaft mit ihren barocken Sehenswürdigkeiten ergänzt auf ideale Weise den Aufenthalt im Kloster.

Stille im Duftpflanzenlabyrinth des Klosters



Bildungshaus Neckarelz Mosbach-Neckarelz



Eingebettet in eine reizvolle Kulturlandschaft liegt das im 17. Jh. erbaute Bildungshaus Neckarelz inmitten des UNESCO Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald und in unmittelbarer Nähe des Neckars.

Bereits seit 1926 wird das Haus von der Erzdiözese Freiburg als Ort der Bildung und Begegnung genutzt und steht heute allen offen für Tagungen, kirchliche Veranstaltungen, Seminare oder individuelle Aufenthalte. Die großzügige Außenanlage mit Burggraben und Tempelhauskirche aus dem 14. Jh. bietet einen reizvollen und außergewöhnlichen Rahmen für verschiedene Anlässe und Veranstaltungen.

Anschrift:

Erzdiözese Freiburg | Bildungshaus Neckarelz | Martin-Luther-Str.14
74821 Mosbach-Neckarelz | Tel. 06261 6735-00 | Fax 06261 6735-310
www.bildungshaus-neckarelz.de | anfrage@bildungshaus-neckarelz.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 35 Einzel- und Doppelzimmer mit DU/WC, 5 Tagungsräume für 5 bis 70 Personen, Speisesaal, Raum der Stille, Kreativraum, Gewölbekeller mit Aufenthalts- und Fernsehraum

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit auf Anfrage

Orte der Stille im Haus: Raum der Stille, Tempelhauskirche, idyllische Parkanlage

Teilnahme an Gebetszeiten: nicht möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Seminarangebote: Für Bildung und Persönlichkeit, Spiritualität und Lebensgestaltung, junge Erwachsene, Partnerschaft und Familie, Musisches und Kreatives, Tanz und Bewegung, Körper und Gesundheit, Landwirtschaft und Gartenbau

Hinweise auf die Umgebung: Stimmungsvoll historische Ambiente mit idyllischer Parkanlage in unmittelbarer Nähe des Neckars, direkter Zugang zum 3-Länder-Radweg, zahlreiche Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten, viele kulturelle Sehenswürdigkeiten in direkter Umgebung, Fachwerkstadt Mosbach

*li.: Ruhe finden in
der Tempelhauskirche
re.: Kraft schöpfen
im Raum der Stille*



Bildungshaus St. Bernhard Rastatt



Das Bildungshaus der Erzdiözese Freiburg „St. Bernhard – Wohnen und Tagen“ in Rastatt verbindet den Komfort von modernem Übernachten und Tagen mit einem reizvollen historischen Ambiente.

Die Tagungsstätte in der Nähe des Stadtzentrums steht für Gruppen und Erholungssuchende offen und bietet einen passenden Rahmen für Bildungsmaßnahmen, Seminare, Tagungen, Probewochenenden und Freizeiten.

Augenblicke der Besinnung und der Stille findet man in der lichtdurchfluteten Hauskapelle und in den historischen Meditationsräumen.

Anschrift:

Erzdiözese Freiburg | Bildungshaus St. Bernhard | An der Ludwigsfeste 50
76437 Rastatt | Tel. 07222 104 660 | Fax 07222 104 6610
www.st-bernhard-rastatt.de | anfrage@bildungshaus-st-bernhard.de

Kontaktperson am Ort: Annette Niedernolte-Bertin

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 81 Zimmer in verschiedenen Kategorien, Einzel- und Doppelzimmer mit DU/WC, Mehrbettzimmer mit Etagenbad, 1 Zimmer behindertengerecht, 3 Zimmer behindertenfreundlich, 10 Tagungsräume für bis zu 60 Personen, Aula mit 160 Plätzen, Speiseraum, Gemeinschaftsbars, Hauskapelle, Meditationsräume

Gästebetreuung: nicht möglich

Orte der Stille im Haus: Hauskapelle, Meditationsräume

Teilnahme an Gebetszeiten:

Gebetszeiten gibt es nur aufgrund eigener Initiative

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote:

Vom Bildungshaus selbst wird kein spezielles Programm angeboten.

Hinweise auf die Umgebung: Vielzahl an historischen Sehenswürdigkeiten, wie das barocke Schloss oder die unterirdischen Kasematten der Festungsanlage, Naturschutzgebiet „Rastatter Rheinaue“; durch die Nähe zu Schwarzwald und Elsass gibt es zahlreiche Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten

li.: Besinnung in
der Hauskapelle
re.: zur Ruhe kommen
im Meditationsraum



Cursillo-Haus St. Jakobus Oberdischingen



Im Jahre 1794 neben der Wallfahrtskirche „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ errichtet, war das Haus bereits Franziskanerkloster, Mietshaus und Karmel. Heute ist es geistliche Bildungsstätte und Pilgerherberge am Oberschwäbischen Jakobusweg in Trägerschaft der „Schwäbischen Jakobusgesellschaft“.

Ruhe finden und sich auf das Wesentliche konzentrieren – das gelingt am besten in einer Umgebung, in der nichts ablenkt. Das Haus ist sympathisch und familiär; ein kleines, persönliches und franziskanisch einfaches Haus mit Hauskapelle. Ein Ort der Ruhe, der Besinnung und des Aufbruchs. Ein Haus der Begegnung und der Gotteserfahrung. Eine Anlaufstelle der Hoffnung. Eine Quelle für Lebenslust und Glaubensfreude.

Anschrift:

Cursillo-Haus St. Jakobus | Kapellenberg 58
89610 Oberdischingen | Tel. 07305 919575
www.haus-st-jakobus.de | info@haus-st-jakobus.de

Kontaktperson am Ort: Julia Kohler, Theologin und Supervisorin (DGsv)

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: alle, die nach Sinn und Glauben suchen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 20 Zimmer mit insgesamt 32 Betten, davon: 15 Zimmer mit DU/WC auf der Etage, ein behindertengerechtes Zimmer mit DU/WC und 4 EZ, die jeweils eine für 2 Personen zugängliche DU/WC haben

Gästebetreuung: Geistliche Begleitung

Orte der Stille: Hauskapelle, Garten hinter dem Haus zum Feld hin – mit Sitzecken, Blick zum Sonnenuntergang

Teilnahme an Gebetszeiten: Gemeinsame Gebetszeiten während der Kursangebote

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Vereinbarung möglich

Spezielle Angebote: Sommerurlaubswoche Anfang August, Ignatianische Wanderexerziten in den Pfingstferien und zum Sommerferienende, Pilgertag zum Jakobusfest (25. Juli)

Hinweise auf die Umgebung: 15 km südwestlich von Ulm im Donautal gelegen mit vielen Natur- und Baggerseen in der nahen Umgebung, direkt am Oberschwäbischen Jakobusweg und am Donauradweg; Ausflüge auf die Alb, zu Höhlen (Hohler Fels in Schelklingen), Quellen (Blautopf, Urspring- und Achquelle) und Klöstern (Kloster Urspring) und verwunschenen Tälern (Lautertal, Wolfstal)



Dreifaltigkeitskloster Laupheim



Das Dreifaltigkeitskloster der Steyler Missionarinnen ist Kloster und zugleich Tagungs- und Bildungshaus. Mehrere Tagungsräume sowie ein großer Bibelpflanzenpark, ein Kräutergarten, ein Hildegard-Garten und ein Labyrinth stehen Gruppen und Einzelpersonen zur Verfügung.

Das Kloster möchte ein Ort der Ruhe und der Erholung sein für Leib und Seele, der Stille und dem Gebet Raum geben, Begegnung und Gespräch ermöglichen, um die eigenen Quellen zu entdecken und sie mit anderen zu teilen.

Anschrift:

Dreifaltigkeitskloster | Albert-Magg-Str. 5 | 88471 Laupheim
Tel. 07392 9714-0 | Fax 07392 9714-7513
belegung@kloster-laupheim.de | www.kloster-laupheim.de

Kontaktperson am Ort: Sr. Hildegard Ossege

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen, Männer, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, nach Absprache, im Gästebereich

Ausstattung: 23 Gästezimmer (16 EZ und 6 DZ), Fernseh- und Leseraum
Ausstattung der Zimmer: DU/WC, teilweise barrierefrei

Gästebetreuung: Sr. Hildegard Ossege, Gesprächs- und Begleitungsmöglichkeit

Orte der Stille: Hauskapelle, Kapelle Immanuel, Labyrinth, Bibelpflanzenpark und Kräutergarten

Teilnahme an Gebetszeiten: möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: möglich nach Absprache

Spezielle Angebote: Kräutertage, Basen-Fastenwoche, Meditativer Tanz, Hildegard-Frauenfrühstück, Märchenabende

Hinweise auf die Umgebung: Planetarium, Museum zur Geschichte von Juden und Christen, jüdischer Friedhof in Laupheim. Das Kloster liegt an der Oberschwäbischen Barockstraße, am Jakobusweg und am Oberschwäbischen Pilgerweg.

li.: Biotop – ein Teil
des Bibelpflanzenparks
re.: Labyrinth mit Symbolen
der vier Elemente



Erzabtei St. Martin Beuron



Der heilige Benedikt von Nursia legte in seiner Ordensregel besonderen Wert auf eine Gastfreundschaft, bei der die Mönche ihren Gästen auch in spirituellen Belangen „mit aller Aufmerksamkeit“ (RB, Kapitel 53) entgegenkommen.

Wir Benediktiner von Beuron hoffen, durch unser Angebot sowohl zur Lebensorientierung als auch zur Glaubensvertiefung beizutragen. Die Mönche, die Referenten sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gästehauses möchten Ihnen eine Atmosphäre bieten, in der Sie innehalten und zu sich kommen können – ob als Einzelgast oder im Rahmen einer unserer Kurse. Das Gästehaus der Erzabtei ist in einem Gebäudetrakt untergebracht, der an die eigentlichen Klostergebäude angebaut ist, dem sogenannten „Gästeflügel“.

Anschrift:

Erzabtei St. Martin | Gästeflügel/Gästepaterbüro | Abteistraße 2
88631 Beuron | Tel. 07466 17-158 (AB vorhanden) | Fax 07466 17-159
gastpater@erzabtei-beuron.de | www.erzabtei-beuron.de

Kontaktpersonen am Ort: Team von Gästepatres und Mitarbeiter*innen

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste (Männer/Frauen), die Ruhe und Stille sowie die Nähe zum Kloster und zur klösterlichen Liturgie suchen; Gruppen, Firm- und Ministrantengruppen; Schülergruppen zu Klostertagen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästeflügel des Klosters
(Schließzeiten: Ende Januar und in der zweiten Augushälfte)

Ausstattung: 43 EZ und DZ, zum Teil mit DU/WC; einfache Zimmer im Dachgeschoss, bes. für Jugendgruppen und Pilger; Vortragsraum und Gruppenräume für Gruppen, Kurse und Tagungen

Gästebetreuung: Möglichkeit zum seelsorgerlichen Gespräch

Orte der Stille im Haus: Hauskapelle, Meditationsraum, Innenhof, Abteikirche, Gnadenkapelle, Krypta

Teilnahme an Gebetszeiten: Teilnahme am Stundengebet und der Eucharistiefeier der Mönchsgemeinschaft möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Meditationskurse (christliche Zen-Meditation), Exerzitien, Besinnungs- und Einkehrtage, Achtsamkeitskurse, StudiORATage, Ora et labora-Tage, Vorträge und Tagungen zu spirituellen Themen

Hinweise auf die Umgebung: Beeindruckende Natur des Oberen Donautals, Wanderungen im Tal und auf der Höhe, am Fluss oder in den Wäldern; Donautalradweg (Fahrradverleih am Ort); Bahnanbindung



li.: Gastgarten
re.: Brunnen im
Klausurgarten



Franziskanerinnen vom Göttlichen Herzen Jesu Gengenbach



Unser Exerzitienhaus ist der ideale Ort für Ruhesuchende, Einkehrtage, Exerzitien, Auszeiten...

Unsere Räumlichkeiten sind für die Durchführung von geistlichen Tagen, Kursen, Tagungen und Seminaren geeignet. Aber auch Einzelreisenden mit kirchlichem Hintergrund (Pilger etc.) steht unser Haus offen. Das Exerzitienhaus befindet sich auf unserem Klostergelände, aber getrennt von der klösterlichen Klausur.

Weitere Angebote auf dem Klostergelände: Klosterladen und Kerzenwerkstatt, Dauerausstellung "Gewänder des Himmels. Die textile Sakralkunst der Franziskanerinnen Gengenbach."

Anschrift:

Franziskanerinnen vom Göttlichen Herzen Jesu | Exerzitienhaus
Bahnhofstraße 10 | 77723 Gengenbach | Tel. 07803 807-683
www.franziskanerinnen-gengenbach.de

Kontaktperson am Ort: Schwester Ulrike Müller

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen, Jugendgruppen, Pilger, Mitglieder anderer Ordensgemeinschaften

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: In unseren 33 gut ausgestatteten Zimmern ((26 Einzelzimmer und 7 Doppelzimmer mit Dusche und WC) können wir 40 Personen beherbergen; Tagungsraum, Meditationsraum; ein Aufenthaltsraum mit kleiner Bibliothek, Fernseher und Wintergarten. Unsere Klosterküche bietet Vollpension.

Gästebetreuung: bei der Gebetsgemeinschaft für Frauen möglich

Orte der Stille im Haus:

Hauskapelle, Mutterhauskirche, Raum der Stille, Garten, Park

Teilnahme an Gebetszeiten: möglich

Kosten: www.franziskanerinnen-gengenbach.de oder vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Zeit im Kloster, Gebetsgemeinschaft für Frauen

Hinweise auf die Umgebung: Zur historischen Innenstadt von Gengenbach sind es nur 5 Gehminuten. Zum Verweilen und Entspannen bietet sich unser schöner Klostergarten an. Wandermöglichkeiten sind rund um Gengenbach im landschaftlich reizvollen Kinzigtal und den Weinbergen der Ortenau vielfältig gegeben.



li.: „Raum der Stille“
mit einem Glasgemälde
von Eberhard Münch
re.: Einzelzimmer

Gästehaus Abtei Lichtenthal Baden-Baden



Seit über 770 Jahren ist das Kloster die Heimat einer Gemeinschaft von Zisterzienserinnen. Sie leben und arbeiten in der Klausur des Klosters nach der Regel des heiligen Benedikt und singen das Lob Gottes in den alten Melodien des Gregorianischen Chorals. Die Klosterkirche ist tagsüber geöffnet. Nach der Regel des heiligen Benedikt sind Gäste im Kloster jederzeit willkommen. Unser Gästehaus ist offen für Menschen, die in der besinnlichen Atmosphäre der Klosteranlage zur Ruhe kommen möchten und Erholung für Leib und Seele suchen.

Die ehemaligen Ökonomiegebäude rund um den Klosterhof sind zu einem modernen Gäste- und Tagungshaus umgebaut. Die Architektur mit sichtbaren Natursteinwänden und Holztragwerk unterstreicht den historischen Charakter der Gebäude.

Anschrift:

Gästehaus Abtei Lichtenthal
Hauptstraße 40 | 76534 Baden-Baden | Tel. 07221 4083320
gaestehaus@abtei-lichtenthal.de | www.abtei-lichtenthal.de

Kontaktpersonen am Ort: Kilian Schadt und Irmgard Schnurr

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 26 EZ, 19 DZ bzw. Mehrbettzimmer (z.T. mit DU/WC) in vier Häusern; Gästebibliothek, Aufenthaltsraum; WLAN-Zugang im Rezeptionsbereich. Dem klösterlichen Rahmen entsprechend sind die Zimmer schlicht eingerichtet. Bewusst verzichten wir auf Radio, TV, Telefon und Internetanschluss im Zimmer.

Gästebetreuung: Rezeption von 8:00–17:00 Uhr besetzt; Gesprächsangebot mit einer Schwester oder dem Spiritual des Klosters auf Anfrage; für Menschen, die professionelle Begleitung suchen, besteht die Möglichkeit einer begleiteten Auszeit. Vorherige Terminabsprache nötig!

Orte der Stille im Haus: „Raum der Stille“ für Gebet oder Meditation

Teilnahme an Gebetszeiten: Gäste sind herzlich eingeladen, an den Gottesdiensten und Gebetszeiten der Schwestern teilzunehmen. Ausgenommen sind die Laudes und die Komplet.

Kosten: bitte vor Ort erfragen
oder unter www.abtei-lichtenthal.de/gaeste-und-tagungshaus

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Verschiedene Kurse und Exerzitienangebote finden Sie unter www.abtei-lichtenthal.de/kurskalender

Hinweise auf die Umgebung: Die Abtei Lichtenthal liegt am Rande der Kurstadt Baden-Baden, am Tor zum Nationalpark Nordschwarzwald mit seinen Wanderwegen; „Lichtentaler Allee“; Baden-Badener Innenstadt: Römische Badruinen, Thermalbäder, vielfältige Kunst- und Kulturerlebnisse wie Museen, Ausstellungen; Konzert, Oper, Ballett im Festspielhaus



Außenansicht
des Gästehauses

Gästehaus der Community Christusbruderschaft Selbitz



Die Community Christusbruderschaft ist eine evangelische Ordensgemeinschaft. Wir Schwestern und Brüder wissen uns von Christus als unserem Bruder berufen, mit unserem Leben auf Seine Liebe Antwort zu geben in dieser Gemeinschaft und Lebensform. Im Gästehaus laden wir Menschen ein, damit sie Raum finden zur Begegnung miteinander, mit Gott und sich selbst. Sie finden Stille und Gebet, haben die Möglichkeit zur Seelsorge, zur ganzheitlichen Erholung und Weiterbildung. „Tritt ein in den Liebesraum des Dreieinigen Gottes.“ – Dieser Leitsatz aus der Regel unserer Community möge allen zur Erfahrung werden, die zu uns kommen.

Die Häuser unseres Zentrums liegen auf einer Anhöhe am Stadtrand von Selbitz mit weitem Blick in den Frankenwald. Direkt hinter dem Haus beginnen Spazier- und Wanderwege.

Anschrift:

Community Christusbruderschaft Selbitz | Gästehaus
Wildenberg 33 | 95152 Selbitz/Ofr.
Tel. 09280 6850 | Fax 09280 68984
gaestehaus@christusbruderschaft.de | www.christusbruderschaft.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste ganzjährig; Einladung zu Angeboten der Community für verschiedenste Zielgruppen und Themen (Programm siehe Website); Gastgruppen für eigene Veranstaltungen.

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, für junge Frauen ist ein Mitleben und -arbeiten im Ordenshaus möglich (Kloster auf Zeit, „Experiment Leben teilen“)

Ausstattung: 57 Zimmer, davon 24 EZ und 14 DZ mit Du/WC, 8 EZ und 11 DZ mit Waschgelegenheit, 2 behindertengerechte Zimmer, 2 Mehrbettzimmer; Vortragssaal, 4 Gruppenräume, Clubraum, Foyer, 2 Spielzimmer, Teeküchen, Waschküche und Trockenraum; Sportplatz in unmittelbarer Nachbarschaft

Gästebetreuung: Einzelgespräche und Einzelexerziten sind auf Anfrage möglich.

Orte der Stille: 2 Kapellen im Gästehaus, Innenhof und Kapelle im Ordenshaus, Wald und Flur hinter dem Haus

Teilnahme an Gebetszeiten: 3 x tägl. Einladung zu den Stundengebeten der Schwestern, Sonntag: Gottesdienst im Ordenshaus

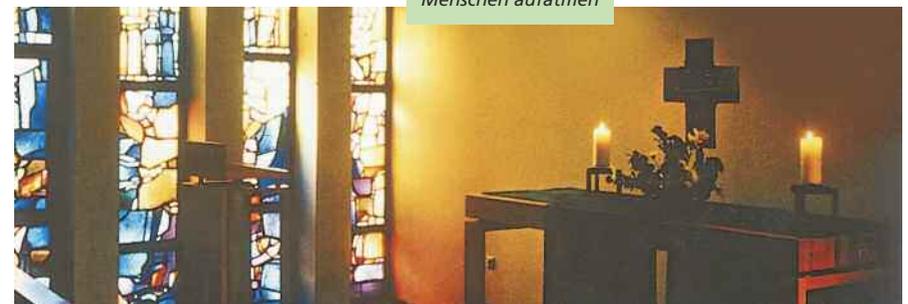
Kosten: bitte vor Ort erfragen oder auf der Website einsehen

Mitarbeit von Gästen: nach Rücksprache möglich

Spezielle Angebote: Retraiten, Exerziten, Einkehrzeiten, Pilgern, Kreativangebote, Frauen-, Männer-, Paare-, Familienfreizeiten, Kinder- und Teenie-Freizeiten (weitere siehe Website)

Hinweise auf die Umgebung: Mitten im Frankenwald mit ca. 100 km Rad- und Wanderwegen, Ausflugsziele nach Thüringen, Sachsen und Tschechien, Grenz-museum Mödlareuth, div. Badeseen, Wintersportmöglichkeiten

Hier ist Raum, dass
Menschen aufatmen



Gästehaus St. Theresia VCH Hotel Eriskirch-Moos



Ankommen – aufatmen – wohlfühlen

Das Gästehaus St. Theresia liegt idyllisch in der Nähe des Bodensees. Es ist umrahmt von Wiesen, Obstbäumen und einem großen gepflegten Garten. Gastfreundschaft hat hier Tradition. Vor etwa 90 Jahren haben die Steyler Missionsschwestern begonnen, aus einem alten Bauernhof ein Gästehaus zu entwickeln. Der Geist des Hauses und die herzliche Gastfreundschaft sind bis heute zu spüren. Die St. Elisabeth Stiftung hat das „Thereseinheim“ im Jahre 2013 übernommen und sorgt seitdem für die Gäste. Hierin werden die Mitarbeitenden unterstützt durch zwei Steyler Missionsschwestern, die auch für das geistliche Wohl der Gäste sorgen, z.B. durch die Gestaltung von Gebetszeiten oder die Einladung zum Gespräch. Das Gästehaus in seiner ruhigen Lage lädt ein, abseits des Alltags einzukehren. Das Haus bietet somit auch ideale Rahmenbedingungen für Bildungsveranstaltungen, Seminare sowie für die Erholung von Leib und Seele.

Anschrift:

Gästehaus St. Theresia | Moos 2 | 88097 Eriskirch

Tel. 07541 9709-0 | Fax 07541 9709-26

info@gaestehaus-sankt-theresia.de | www.gaestehaus-sankt-theresia.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Gruppen, Familien, Individualgäste

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 35 EZ, 17 DZ, 6 Mehrbettzimmer; alle mit Du/WC; TV; Fön, 2 Zimmer geeignet für Menschen mit Behinderung; 6 Seminarräume; Meditations- und Gebetsraum, Kapelle

Gästebetreuung: „Der kleine Weg“ – Steyler Missionsschwestern als angeschlossene Kommunität, die da sind zum Gespräch, zur geistlichen Begleitung und zur Begegnung. Die Schwestern laden auch zu Gebet und Gottesdienst ein.

Orte der Stille im Haus: große Hauskapelle, Gebetsraum, Meditationsraum

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: im Hotel nicht möglich

Spezielle Angebote: Wir bieten hauseigene Veranstaltungen und Kurse mit einem ganzjährigen Kursangebot des „kleinen Weges“ an (Exerzitien, spirituelle Angebote, Kurse für bestimmte Lebenssituationen, Kräuterkurse, kreative Angebote für Leib und Seele etc.); „Feiern einmal anders“ zu den Festen des Kirchenjahres; Sommerprogramm; Kunstausstellungen.

Hinweise auf die Umgebung: Das VCH-Hotel Gästehaus St. Theresia in Eriskirch-Moos liegt in der malerischen Bodenseelandschaft. Wander- und Radwege laden zum Erkunden der Umgebung ein. Die beliebten Angebote und Ausflugsziele sind mit Auto, Fahrrad oder öffentlichem Nahverkehr gut erreichbar. Friedrichshafen ist der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge mit der „Weißen Flotte“ oder mit Bus und Bahn. Langenargen verfügt über eine eigene Schiffsanlegestelle.

li.: Der neu gestaltete
großzügige Speisesaal
re.: Ein Blick in die
Kapelle St. Theresia



Stift Urach Bad Urach



EINKEHREN – TAGEN – ERHOLEN – FEIERN

Stift Urach bietet wunderbare Möglichkeiten für einige Zeit Abstand vom beruflichen und persönlichen Alltag zu nehmen, Ruhe zu finden, körperlich und seelisch neue Kraft zu schöpfen.

Morgens, mittags und abends sind die Gäste zu kurzen Gebetszeiten in die Kapelle eingeladen, auch persönliche Gespräche sind möglich. Im Jahresprogramm finden sich vielfältige geistlich-theologische, musisch-kreative Seminare und weitere Angebote aus dem Bereich Spiritualität und Stille. In der Umgebung gibt es viele Wander- und Ausflugsmöglichkeiten.

Anschrift:

Stift Urach | Einkehrhaus der Ev. Landeskirche in Württemberg
Bismarckstr. 12 | 72574 Bad Urach | Tel. 07125 9499-0 | Fax 07125 9499-99
info@stifturach.de | www.stifturach.de

Kontaktperson am Ort:

Leiterehepaar: Pfarrerin Elke Maihöfer und Pfarrer Conrad Maihöfer

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste, Familien, Gruppen, Tagungen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 23 EZ, 29 DZ, alle mit DU/WC, großteils mit Blick zum Innenhof oder Burgruine Hohenurach, 6 Zimmer sind barrierefrei; 9 Seminarräume, Bücherecke, Gewölbekeller, Terrasse im Innenhof

Gästebetreuung: Auf Anfrage bieten wir persönliche Gespräche und geistliche Begleitung an.

Orte der Stille:

Stiftskapelle, Meditationsraum, Innenhof mit Linde und Liegestühlen

Teilnahme an Gebetszeiten: 3 Tagzeitengebete stehen allen Gästen offen

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote:

Jahresprogramm mit vielen interessanten Seminaren und Angeboten aus den Bereichen Spiritualität, Literatur, Musik, Kunst, Theologie und Glaube

Hausführung, bei der die über 500-jährige Geschichte des Hauses lebendig wird, mit einem Rundgang vom Keller bis zum Dach.

Hinweise auf die Umgebung: Stift Urach, ein klösterliches Ensemble mitten in der historischen Altstadt von Bad Urach, 4 Gehminuten vom Bahnhof, 35 Autominuten vom Flughafen Stuttgart; Wandern und Radfahren, Uracher Wasserfälle, Hohenurach, Thermalbad

li.: Kapelle
aus dem 15. Jh.
re.: Meditationsraum
aus dem 21. Jh.



Gäste- und Bildungshaus St. Josef-Hersberg Immenstaad



Schloss Hersberg – ein Haus mit Tradition und Atmosphäre, umgeben von sanften Hügeln und Weinbergen in der einmalig reizvollen Bodenseelandschaft mit herrlicher See- und Alpensicht. Somit bietet das Haus die besten Rahmenbedingungen für Bildungsveranstaltungen, Seminare sowie für Erholung für Leib und Seele.

Die Parkanlage um Schloss Hersberg mit dem Rosengarten und dem Panorama-Pavillon, der nahe Hochberg als gern besuchter Aussichtspunkt, der Apfelweg und viele andere Rad- und Wanderwege der Gemeinde Immenstaad sowie ein Strand- und Hallenbad in unmittelbarer Nähe bieten viele Freizeitmöglichkeiten.

Anschrift:

St. Josef-Hersberg | Schloss Hersberg 1 | 88090 Immenstaad/Bodensee
Tel. 07545 935-0 | Fax 07545 935-500
info@hersberg.de | www.hersberg.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Gruppen, Familien und Einzelgäste

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 17 EZ, 27 DZ, 11 Mehrbettzimmer; davon 5 barrierefreie Zimmer, alle mit DU/WC sowie Telefon; Seminarräume, Meditationräume, Leseraum

Gästebetreuung: Pallottiner-Patres und -Brüder der Hausgemeinschaft, zur geistlichen Begleitung und Begegnung sowie zu Gesprächen; Rektor des Hauses ist Pater Hans-Peter Becker SAC.

Orte der Stille im Haus: große Hauskapelle, Oratorium, Drostezimmer, 2 Meditationsräume, Schlosskapelle, Lourdesgrotte, parkähnlicher Garten

Teilnahme an Gebetszeiten: hl. Messen, regelmäßige Gebetszeiten

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: Die Mitarbeit von Gästen ist nicht möglich

Spezielle Angebote: Wir bieten hauseigene Veranstaltungen und Kurse, z. B. Fastenwochen, Yogakurse, Oster-Sommer- und Weihnachtsfreizeit, regelmäßige ZEN-Abende

Hinweise auf die Umgebung: Sehenswerte Ausflugsziele sind u. a. Meersburg, die Pfahlbauten in Unteruhldingen, Konstanz, die zum Weltkulturerbe zählende Insel Reichenau, die berühmte Basilika Birnau, die Blumeninsel Mainau oder die Schweiz (z. B. St. Gallen), Österreich oder das Allgäu. Bei uns erhalten Sie die ECHT-Bodensee-Card. Diese berechtigt die kostenlose Nutzung des ÖPNV im bodo-Gebiet.

li.: Hauskapelle
re.: Meditationsraum



Geistliches Zentrum Schwanberg Rödelsee



Der Schwanberg erhebt sich hoch oben über der Mainebene. Umgeben von Wald und Weinbergen ist das Geistliche Zentrum Schwanberg ein Ort der Ruhe, um neue Kraft zu tanken. Die beiden Gästehäuser Schloss Schwanberg mit historischem und stilvollem Ambiente und das Einkehrhaus St. Michael geben Raum und Zeit den eigenen Glauben zu vertiefen, Stille in Meditation oder Exerzitien zu suchen oder nach Energiequellen für den Alltag zu suchen.

Der Tagesablauf wird durch Stundengebete und Gottesdienste der Schwestern der Communität Casteller Ring geprägt und zeigt die Kontinuität geistlichen Lebens auf dem Schwanberg. In alten Gewölben und der Turmstube kann der Tag bei einem Glas Wein ausklingen.

Anschrift:

Geistliches Zentrum Schwanberg | Rezeption | 97348 Rödelsee
Tel. 09323 32-128 | Fax 09323 32-116
www.schwanberg.de | rezeption@schwanberg.de

Kontaktperson am Ort: Sr. Else Pfisterer CCR

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelpersonen und Gästegruppen, die den besonderen Charakter unserer Häuser für sich selbst, einen Kurs oder ein Tagung nutzen wollen.

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, in unseren Gästehäusern

Ausstattung: Im Schloss stehen 22 EZ und 26 DZ zur Verfügung; im Einkehrhaus St. Michael sind es 24 Einzelzimmer.

Darüber hinaus eignet sich der Jugendhof besonders für Familien, Kinder und Jugendgruppen. Seminar- und Aufenthaltsräume stehen in großer Zahl zur Verfügung.

Bildung und Begleitung: Mit Einkehrzeiten, Meditationsangeboten und Seminaren laden wir Sie ein, neue Lebensimpulse zu finden, Gastfreundschaft und gesellige Gemeinschaft zu erleben oder auch in Krisenzeiten Seelsorge zu erfahren. Einzelne Schwestern der Communität sowie die Schwanbergpfarrerin stehen Ihnen nach Möglichkeit für ein seelsorgerliches Gespräch zur Verfügung.

Orte der Stille: St. Michaelskirche mit ihrem Kreuzgang, Meditationsräume in den einzelnen Häusern, der Schlosspark, der Wald, die Weinberge

Teilnahme an Gebetszeiten: Zu unseren Stundengebeten und Sakramentsgottesdiensten (So., Di. und Fr.) sind alle Gäste herzlich eingeladen.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: auf Anfrage möglich (Südflügel – Kloster auf Zeit, Freiraum)

Hinweise auf die Umgebung: Umgeben von Wald und Weinbergen liegt der Schwanberg in idyllischer Lage am Rand des Steigerwalds – für Wanderer ist die Landschaft gut erschlossen.

li. Eingangshalle
Haus St. Michael
re. Schloss Schwanberg



Haus der Begegnung – St. Fidelis Zell



Ein Haus zur Besinnung auf das Wesentliche.

Direkt an das Kapuzinerkloster angeschlossen liegt das Haus der Begegnung, ein kleines Tagungs- und Gästehaus für maximal 20 Personen. In der Regel gibt es nur eine singuläre Kurs- oder Gruppenbelegung. Neben der Belegung von Kursen und Seminaren besteht die Möglichkeit, allein oder in der Gruppe einen Schwarzwald-Urlaub in unserem Haus zu verbringen.

Anschrift:

St. Fidelis – Haus der Begegnung | Klosterstr. 1 | 77736 Zell a.H.
Tel. 07835 6389-18
www.kapuziner.de | hdb.zell@kapuziner.org

Ansprechpartner: Bruder Markus ofm cap

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden:

Männer, Frauen, Familien, Erwachsenengruppen

Unterbringung erfolgt: im Gästebereich

Ausstattung: Das Haus ist einfach und gepflegt ausgestattet. 17 Zimmer mit Waschgelegenheit, davon drei Doppelzimmer. Vier der Einzelzimmer können zum Doppelzimmer erweitert werden. 2 Gruppenräume, Meditationsraum, Bruderstube, Gartenlaube

Gästebetreuung: Leiter des Hauses, Bruder Markus, ist auch der Ansprechpartner für die Gäste. Gesprächsmöglichkeiten und geistliche Begleitung durch einen Kapuziner nach Absprache

Orte der Stille im Haus: Meditationsraum, Wallfahrts- und Klosterkirche

Teilnahme an Gebetszeiten: Morgengebet und Eucharistiefeier in der Klosterkirche sind öffentlich. Für Einzelgäste oder Gruppen bis zu fünf Personen ist eine Teilnahme an den Gebetszeiten im Chorraum des Klosters nach Absprache möglich.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Exerzitenkurse, Wanderexerziten, Malkurse, Freizeitwochen

Hinweise auf die Umgebung: Unser Haus liegt im schönen Harmersbachtal, nur wenige hundert Meter vom Waldrand entfernt. Daneben liegt die Wallfahrtskirche „Maria zu den Ketten“. Die wunderschöne Landschaft im mittleren Schwarzwald lädt v.a. zum Wandern ein. Sehenswürdigkeiten in Schwarzwald und Elsass sind nah, Straßburg ca. 40 km.



li.: Meditationsraum
im Dachgeschoß
re.: Gartenlaube



Haus der Besinnung Buggingen-Betberg



Das Haus der Besinnung liegt auf einer kleinen Anhöhe im Winzerdörfchen Betberg (Markgräflerland). Es ist ein Haus der Stille, steht direkt neben der alten Dorfkirche inmitten eines großen Gartens und ist umsäumt von Weinbergen. Nach allen Seiten öffnet sich der Blick auf den Südschwarzwald, die Vogesen und die Rheinebene.

Das Haus ist offen für Menschen, die in sich eine Sehnsucht verspüren, zur Ruhe zu kommen und neu auf ihre Gottesbeziehung und ihr geistliches Leben zu achten. Wir wollen einen Raum bieten, der es den Menschen, die zu uns kommen, leichter macht, zu beten und ihr Leben mit allem, was sie mitbringen, Gott hinzuhalten.

Anschrift:

Haus der Besinnung | Noblingstr. 4 | 79426 Buggingen (Betberg)
Tel. 07634 504 911 | Fax 07634 4860
betberg@web.de | www.betberg.de

Kontaktpersonen am Ort: Pfr. Hanspeter Wolfsberger und Pfrin Evelyn Hauser

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Unser Haus ist offen für Gäste, die an unseren Programmen teilnehmen wollen. Einzelgäste: Neben den Programmzeiten gibt es auch die Möglichkeit, als Einzelgast zu uns zu kommen. Viele Einzelgastzeiten sind im Schweigen. Auch Gruppen (bis 16 Personen), die ihr eigenes Programm gestalten und diesen Ort für Ruhe und Gebet nutzen möchten, sind willkommen.

Unterbringung erfolgt: in unserem Gästehaus

Ausstattung: 8 EZ und 12 DZ mit Waschbecken; Etagedusche. Für Gruppen stehen zwei Gruppenräume zur Verfügung.

Gästebetreuung:

Pfarrer Hanspeter Wolfsberger; Pfarrerin Evelyn Hauser; Team des Hauses

Orte der Stille im Haus: Kirche und Raum der Stille; Ruheplätze im Garten

Teilnahme an Gebetszeiten:

Gerne. Unsere Gebetszeiten: 8 Uhr, 12 Uhr, 19 Uhr in der Kirche in Betberg

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: möglich – auf Anfrage

Spezielle Angebote: Wir haben verschiedene Veranstaltungstypen, die sich in ihrer Intensität, terminlichen Flexibilität und dem Maß des Schweigens unterscheiden: Stille Tage, Schweigetage, Einzelgastzeiten im Schweigen

Hinweise auf die Umgebung: Die wunderschöne Lage inmitten der Reben lädt zur Erholung ein.



li.: Aussichtsplatz
im Gelände
re.: Raum der Stille im
Haus der Besinnung



Haus der Stille, Claretiner auf dem Dreifaltigkeitsberg Spaichingen



Das Haus der Stille auf dem Dreifaltigkeitsberg (985 m ü. N. N.) wird von der Gemeinschaft der Claretiner geleitet. Es ist ein kleines Haus mit familiärer Atmosphäre. Gästen bietet unser Haus sehr gute Möglichkeiten zum Abschalten und zur inneren Erholung.

Die Zimmer sind sehr geräumig, hell und freundlich. Stille, Ruhe und weite Aussicht – bei gutem Wetter natürlich – rücken manches aus dem Alltag wieder zurecht.

Anschrift:

Claretiner – Haus der Stille | Dreifaltigkeitsberg 1 | 78549 Spaichingen
Tel. 07424 95835-0 | Fax 07424 95835-29
www.spaichingen-claretiner.de | p.alfons@claretiner.de

Kontaktperson am Ort: Pater Alfons Schmid CMF

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen, Ehepaare

Unterbringung erfolgt: nach Absprache im Gästebereich

Ausstattung: 12 Zimmer mit insgesamt 23 Betten, mit Waschgelegenheit, DU/WC auf dem Flur; Gruppenräume, kleines Fernsehzimmer, Lesecke

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit und Begleitung nach Absprache mit P. Alfons Schmid CMF

Orte der Stille: Wallfahrtskirche, Hauskapelle, Meditationsraum, Brunnenhaus, idyllische Plätze im Freien; eine Krippenausstellung und das Leben Jesu in 16 Bildern, täglich von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet

Teilnahme an Gebetszeiten: Gerne können die Gäste an den Gebetszeiten teilnehmen.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: auf Anfrage

Spezielle Angebote: Besinnungswochenenden, Coachingausbildung

Hinweise auf die Umgebung: Ausflugsziele ins Donautal (Kloster Beuron) Kirchenruine Maria Hilf bei Mühlheim/Donau, an den Bodensee, ins Hegau, auf die Schwäbische Alb, in den Schwarzwald, auf die Hohenzollernburg, nach Rottweil; Wanderungen und Spaziergänge über den Heuberg und auf dem neu erschlossenen Jakobusweg

li.: Idylle am Brunnen-
und Backhaus
re.: Ausruhen bei IHM



Haus der Stille, Jesus-Bruderschaft Hünfelden-Gnadenthal



Im Haus der Stille finden Sie einen Rückzugsort, um Gott zu suchen, auf ihn zu hören und neue Ausrichtung zu bekommen. Unsere Gäste erleben dies bei unseren Veranstaltungen oder in der persönlichen Stille, im Gebet, mit Hilfe geistlicher Begleitung – auch im Erleben der wunderschönen Landschaft in und um Gnadenthal.

Das ehemalige Zisterzienser-Kloster ist heute das Zentrum der Ökumenischen Kommunität Jesus-Bruderschaft Gnadenthal.

Anschrift:

Jesus-Bruderschaft e.V. | Haus der Stille | Hof Gnadenthal 14 | 65597 Hünfelden
Tel. 06438 81-370 | Fax 06438 81-365
Haus-der-Stille@jesus-bruderschaft.de | www.jesus-bruderschaft.de

Kontaktperson am Ort: Sr. Birgit-Salome Wiedenmann

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer und Frauen jeden Alters, Einzelgäste, Gruppen (Pfarrgemeinderäte, Hauskreise, Klausurtagungen...), die ihr eigenes Programm gestalten möchten.

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 14 EZ mit DU/WC, 12 EZ mit w/k Wasser (DU/WC auf dem Flur), 1 Zwei-Bett-Appartement, 1 DZ-Appartement sowie 2 EZ mit DU/WC in einer Wohnung mit Wohnzimmer und Teeküche; 2 Speiseräume für insgesamt 50 Personen, 5 Seminar- und Gruppenräume, Kapelle (Meditationsraum)

Gästebetreuung: Sr. Birgit-Salome Wiedenmann und Br. Franziskus Joest bieten Geistliche Begleitung und Gespräche an.

Orte der Stille: Hauskapelle, Klosterkirche, „Friedenshaus“, Skulpturenweg

Teilnahme an Gebetszeiten: Sie sind eingeladen zum Gottesdienst mit Abendmahl: Sonntags: 10:00 Uhr, Werktags: 7:15 Uhr, Mittagsgebet: Mo. bis Sa. 12:00 Uhr, Abendgebet: Mo. bis Fr. 18:00 Uhr

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: auf Anfrage möglich

Spezielle Angebote: Stille Wochenenden, Einkehrtage über Ostern, Advent und den Jahreswechsel; Wander-Einkehrtage, Exerzitien, Einzelstille; Gnadenthaler Schäferwochen, Seminare zu Lebensthemen

Hinweise auf die Umgebung: Gnadenthal liegt am Rande des Taunus und entlang des Wörsbachs. Die schöne Landschaft bietet viele ruhige Plätze und Spazierwege.

Orte der Stille
und des Gebetes



Haus Feldberg-Falkau

Feldberg-Falkau/Schwarzwald



Inmitten einer malerischen Landschaft, am Rande des Feldbergs auf 1.050 Metern Höhe liegt das Haus Feldberg-Falkau, ein Familien- und Tagungshaus der Erzdiözese Freiburg. Den Klang der Stille und einen wunderbar weiten Ausblick können Sie in dem lichtdurchfluteten Haus auf einzigartige Weise genießen.

Programmangebote für Eltern und Kinder bieten Familien Erholung vom Alltag. Darüber hinaus gibt die gelungene Verbindung von konzentriertem Arbeiten und wohltuender Erholung einen besonderen Rahmen für Seminare und Tagungen.

Anschrift:

Erzdiözese Freiburg | Haus Feldberg-Falkau | Schuppenhörnlestr. 74
79868 Feldberg-Falkau | Tel. 07655 9331-0 | Fax 07655 9331-229
www.familienferien-freiburg.de | falkau@familienferien-freiburg.de

Kontaktperson am Ort: Albert Janku

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 50 Zimmer verschiedener Kategorien mit DU/WC und größtenteils mit Balkon oder Terrasse, Doppelzimmer, Mehrbettzimmer und Familienappartements, 4 Appartements sind Rollstuhl gerecht ausgebaut. Jede Etage ist mit einer Teeküche ausgestattet; 4 Tagungsräume für bis zu 120 Personen, Räume für Kinderbetreuung, Bibliothek, Gemeinschaft- und Fernsehraum, Sauna

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit auf Anfrage

Orte der Stille im Haus: Hauskapelle St. Elisabeth, Raum der Stille

Teilnahme an Gebetszeiten:

Teilnahme möglich an individuell organisierten Gottesdiensten

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: „FamilienFerien“-Wochen, „FamilienBildung“-Seminare, „GesundheitAktiv“-Kurse, „SeniorenAktiv“-Programm, geführte Wandertouren, Kinder- und Jugendbetreuung

Hinweise auf die Umgebung: Ländliche, idyllische Lage mitten im Hochschwarzwald zwischen Titisee und Schluchsee, eine Vielfalt an Ausflugsmöglichkeiten in der Umgebung und im „Dreiländereck“, reichhaltiges Sportangebot zu jeder Jahreszeit, Ausgangspunkt für Wanderungen, Langlauf- und Schneeschuhtouren

li.: Hauskapelle
St. Elisabeth
re.: Raum der Stille



Haus Insel Reichenau Reichenau/Bodensee



Am südlichen Ufer der Insel Reichenau, direkt am Bodensee liegt das familienfreundliche Haus Insel Reichenau der Erzdiözese Freiburg. Die einzigartige Lage des Familien- und Tagungshauses empfängt Erholungssuchende und Tagungsgäste mit einem maritim-gelassenen Lebensgefühl, das zum Abschalten und Entspannen einlädt.

Programmangebote für Eltern und Kinder bieten Familien gemeinsam Erholung vom Alltag. Besinnung finden die Gäste in der Hauskapelle und am hauseigenen Strand am See.

Anschrift:

Erzdiözese Freiburg Haus Insel Reichenau | Markusstr. 15
78479 Reichenau | Tel. 07534 9955-0 | Fax 07534 9955-20
www.familienferien-freiburg.de | reichenau@familienferien-freiburg.de

Kontaktperson am Ort: Beate Weigold

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Individualreisende, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, in den Gästehäusern

Ausstattung: 48 Zimmer, Ein- bis Vierbettzimmer mit DU/WC, 7 Tagungs- und Seminarräume für 5 bis max. 150 Personen, Räume für Kinderbetreuung, Kegelbahn, Bibliothek, Gemeinschaftsräume und Fernsehraum

Gästebetreuung: Kinder- und Jugendbetreuung während der Ferienzeiten

Orte der Stille im Haus: Hauskapelle

Teilnahme an Gebetszeiten: Liturgische Angebote gibt es nur mit Eigeninitiative.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: „FamilienFerien“-Wochen, „FamilienBildung“-Seminare, Kinder- und Jugendbetreuung

Hinweise auf die Umgebung: Einzigartige Lage direkt am Bodensee mit überwältigendem Seeblick, weitläufige Gartenanlage, internationale Ausflugsmöglichkeiten, zahlreiche Freizeitangebote rund um den Bodensee

li.: Hauskapelle
re.: Kräutergarten



Haus La Verna Gengenbach



Unser Haus La Verna ist nicht nur der geistliche Mittelpunkt unserer Gemeinschaft Spoleto e.V.. Es bietet sich mit seinen Räumlichkeiten auch als Erholungs- und Tagungshaus an. Bis zu 26 Gäste können untergebracht werden. Ideal für kirchliche Gremien und Gemeinschaften, aber auch für berufliche Fortbildung und Schulung.

Menschen auf der Suche nach Leben und Sinn bieten wir Seminare, Exerzitien und Einkehrtage. Wir ermöglichen „Auszeiten“ in unserem Hause, geistliche Begleitung und Einzelgespräche, u.a. auf logotherapeutischer Basis.

In externen Glaubensseminaren antworten wir auf die Sehnsucht vieler Menschen nach Frieden und Heil und nach Vertiefung des Glaubens.

Anschrift:

Haus La Verna | Auf dem Abtsberg 4a | 77723 Gengenbach
Tel. 07803 601445
info@spoleto-gengenbach.de | www.spoleto-gengenbach.de

Kontaktperson am Ort: Sr. Stefanie Oehler

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen z. B. Firmen, Pfarrgemeinderäte, Chöre, Frauengemeinschaften, Verbände, Familienkreise, Firmandengruppen.

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 14 ruhige, schlichte, nach franziskanischen Gedanken eingerichtete Zimmer mit wunderschöner Aussicht über das Kinzigtal und die Rebberge, teilweise mit Dusche und WC, teilweise mit Etagedusche, behindertengerecht; großer, lichtdurchfluteter Konferenzraum mit angenehmer Atmosphäre, Lese- und Fernsehraum; kleine Ferienwohnung zur Selbstversorgung

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit und Begleitung auf Wunsch

Orte der Stille: Assisi-Kapelle, Kreuzkapelle, Meditationsraum, „Trimm-Dich-Pfad für die Seele“ auf dem Weg zur Portiunkula-Kapelle (außerhalb des Hauses)

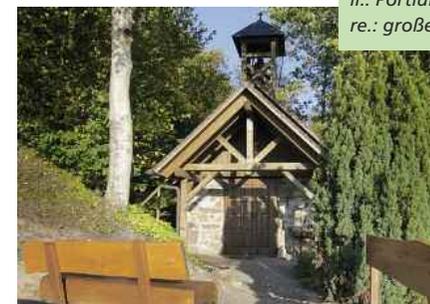
Teilnahme an Gebetszeiten: nach Absprache möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Seminare auf dem franziskanischen Spiritualitätsweg, religiöse Bildungsreisen, verschiedene Exerzitien und spirituelles Wandern

Hinweise auf die Umgebung: Inmitten von Wald, Wiesen und Weinbergen eröffnet sich ein herrlicher Blick über das Kinzigtal auf das wundervolle Bergpanorama des Schwarzwaldes, idealer Ausgangspunkt für schöne Rad- und Wanderausflüge. In Gengenbach: Jakobuskapelle auf dem Bergle, die ehemalige Benediktinerklosterkirche Sankt Marien, die Historische Altstadt, Museum Haus Löwenberg, Narrenmuseum im Niggelturm, Flößerei- und Verkehrsmuseum.



li.: Portiunkula-Kapelle
re.: großer Konferenzsaal



Haus Lebensquell, Kloster Heiligenbronn Schramberg



Auf der Hochfläche zwischen Schwarzwald und Neckar liegt Heiligenbronn, ein Ortsteil der Uhrenstadt Schramberg. Ursprung des Ortes ist der „Heilige Brunnen“ mit der Wallfahrt zur Schmerzhaften Gottesmutter. Die Wallfahrt wird betreut durch die Franziskanerinnen von Heiligenbronn. Auf dem Gelände befindet sich die stiftung st. franziskus heiligenbronn, eine soziale Einrichtung für sinnesbehinderte und alte Menschen.

Das Haus Lebensquell ist ein kleines Exerzitienhaus. Es bietet Suchenden die Möglichkeit, in Gebet und Austausch, die eigenen Quellen neu zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben, das Wort Gottes zu entdecken. Im Haus befindet sich auch die Tonfiguren-Ausstellung des peruanischen Künstlers Raul Castro mit über 260 Figuren.

Anschrift:

Haus Lebensquell | Kloster Heiligenbronn
78713 Schramberg | Tel. 07422 569-3402

www.kloster-heiligenbronn.de | hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de

Kontaktperson am Ort: Sr. M. Dorothea Thomalla

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden:

junge Erwachsene, Erwachsene, Frauen, Männer

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 20 franziskanisch eingerichtete Einzelzimmer (mit Waschbecken, Etagen-WC/Dusche), Speiseraum, Küche, ein großes Atrium, verschiedene Gruppenräume und eine kleine Kapelle, Ausstellung zum „Leben Jesu“, behindertengerecht mit Aufzug.

Gästebetreuung: Belegung über das Koordinationsbüro; Kursbegleitung

Orte der Stille im Haus: Wallfahrtskirche mit Gnadenbild und Quelle (Krypta) auf dem Gelände. Hauskapelle der Schwestern ist frei zugänglich

Teilnahme an Gebetszeiten:

Die Teilnahme an den Gebetszeiten der Schwestern ist möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Schwerpunkt: Ignatianische Exerzitien; besondere Exerzitienformen: Wanderexerzitien, Kinoexerzitien und andere geistliche Angebote. Belegung durch Gruppen von außen ist möglich

Hinweise auf die Umgebung: Garten der Sinne; ruhige Lage mit Wandermöglichkeit in direkter Umgebung

li.: „Einladender Jesus“ Figuren-
ausstellung von Raul Castro Rios
Mitte: Atrium des Hauses
re.: Kapelle



Haus Lebensspur Ellwangen



Das Haus Lebensspur wurde im Jahr 2003 von den Anna-Schwestern, Franziskanerinnen von Ellwangen, eröffnet. Es liegt am Rande der mittelalterlichen Stadt Ellwangen – in unmittelbarer Nähe zum Mutterhaus der Anna-Schwestern. Beim Haus sind Wiesen und Wälder, die zu Naturbetrachtungen einladen.

Im Haus Lebensspur laden die Anna-Schwestern zur Auszeit ein. Zwei Schwestern wohnen im Haus und betreuen die Gäste. Das Haus steht Frauen jeglicher Konfession offen, die auf der Suche nach vertiefter Selbst- und Gotteserfahrung sind. Es gibt ein spirituelles Jahresprogramm. Das Sieger Köder-Museum in Räumlichkeiten des Klosters bietet Gästen die Möglichkeit, sich mit dem künstlerischen Schaffen des Malers und Pfarrers Sieger Köder auseinanderzusetzen.

Anschrift:

Haus Lebensspur | Anna-Schwestern | Nikolaistraße 16 | 73479 Ellwangen
Tel. 07961 567866 | Fax 07961 882149
www.anna-schwestern.de | HausLebensspur@t-online.de

Kontaktpersonen am Ort: Sr. Judith Benz; Sr. Editha Kellermann

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen als Einzelgäste und Kleingruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Kloster- und Gästebereich

Ausstattung: 2 EZ, 2 DZ, DU/WC auf der Etage, bei Bedarf 3 Gästezimmer im Klosterbereich und 5 Gästezimmer im Nebengebäude. Wohn- und Esszimmer, Teeküche, Meditationsraum, Gruppen- und Kreativraum, großer Garten mit Meditationslabyrinth und Kräuterspirale

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit und Geistliche Begleitung durch Schwestern im Haus

Orte der Stille: Meditationsraum, Mutterhauskapelle, Kreuzgang mit Innenhof

Teilnahme an Gebetszeiten: erwünscht

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: möglich

Spezielle Angebote: Besinnungstage, Tanzexerzitien und Tanzwochenenden, Wandern mit Bibel und Rucksack, Weihnachten im Kloster, Jahreswechsel, Kloster auf Zeit

Hinweise auf die Umgebung: Ausflugsziele: Wallfahrtskirche Schönenberg, Schloss Ellwangen, historische Altstadt, Sieger Köders Kunst in zahlreichen Kirchen und Kapellen, Wellenbad

Orte zum stillen
Verweilen



Haus Maria Lindenberg St. Peter im Schwarzwald



Seit über 500 Jahren ist der Lindenberg eine Wallfahrtsstätte im Schwarzwald, ein Ort des Gebetes, der Besinnung und des Friedens.

Faszinierend schön liegt die Wallfahrtskirche Maria Lindenberg auf einem Höhenrücken bei St. Peter mit wunderschönem Panoramablick auf Berge und Täler bis hin zu den Vogesen.

Mit Unterstützung der Schwestern vom Orden der Gengenbacher Franziskanerinnen bietet das Gäste- und Tagungshaus Maria Lindenberg einen attraktiven Rahmen für Gruppen, Tagungen sowie Exerzitien und steht darüber hinaus Urlaubsgästen und Einzelreisenden offen. Die Atmosphäre des Hauses lädt ein zu Einkehr, Besinnung und Erholung.

Anschrift:

Erzdiözese Freiburg | Haus Maria Lindenberg | Lindenbergstr. 25
79271 St. Peter im Schwarzwald | Tel. 07661 93000 | Fax 07661 930033
www.haus-maria-lindenberg.de | info@haus-maria-lindenberg.de

Kontaktpersonen am Ort: Martina Maier

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 59 Einzel- und Doppelzimmer mit DU/WC,
3 Tagungsräume für bis zu 40 Personen, Pilgersaal mit 100 Plätzen, Speisesaal

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit auf Anfrage

Orte der Stille im Haus: Wallfahrtskirche, Pavillon, Oratorium, Gartenanlage

Teilnahme an Gebetszeiten:

Gäste sind zu den heiligen Messen willkommen.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Exerzitien, Wallfahrten, Männergebetswache

Hinweise auf die Umgebung: Herrlicher Blick über das Ibtental auf das wundervolle Bergpanorama des Schwarzwaldes, idealer Ausgangsort für schöne Wanderungen oder Fahrradtouren. In St. Peter: das ehemalige Kloster mit Barockkirche, Rokoko-Bibliothek und Fürstensaal, zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele in der Umgebung z. B. Freiburg oder in die Nachbarländer des Dreiländerecks

li.: Wallfahrtskirche
re.: Herrlicher Blick
vom Garten auf
das Bergpanorama



Haus St. Josef, Kloster der Karmelitinnen Ludwigsburg-Hoheneck



Das Kloster und Gästehaus der Karmelitinnen vom göttlichen Herzen Jesu liegt inmitten eines fünf ha großen Parks – eine kleine Oase am Stadtrand von Ludwigsburg.

Es ist ein kleineres Haus mit ruhiger Atmosphäre. Klosterbereich und Gästehaus sind eng miteinander verbunden.

Anschrift:

Kloster und Gästehaus der Karmelitinnen vom göttlichen Herzen Jesu
Haus St. Josef | Parkstr. 30 | 71642 Ludwigsburg-Hoheneck | Tel. 07141 488863
www.kloster-im-park.de | info@kloster-im-park.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 24 Betten, davon 2 Doppelzimmer jeweils mit Dusche/WC/Balkon, 2 Personenaufzüge, 3 Tagungsräume (18, 24 und 30 Personen), 2 Gruppenräume, Gymnastikraum, Raum für geselliges Zusammensein, 2 Speiseräume (40 und 16 Personen)

Gästebetreuung: Sr. M. Edith Riedle: Geistliche Begleitung, Lebensberatung;
Sr. M. Cornelia: Trauerbegleitung

Orte der Stille: Hauskapelle, Park

Teilnahme an Gebetszeiten: möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Auftankwochen für Frauen, Weihnachtswoche, Tage der Erholung mit geistlichen Impulsen, Besinnungstage, Exerzitien

Hinweise auf die Umgebung: Das Haus liegt über dem Neckartal, ca. 3 km vom Stadtzentrum Ludwigsburg entfernt: Residenzschloss, Blühendes Barock mit Märchengarten, Konzerte; Heilbad Hoheneck mit Kurmittelzentrum und Solebewegungsbad; Rad- und Wanderwege am Neckar und durch die Weinberge, Schillergeburtsort Marbach, Stauferstadt Bad Wimpfen, Zisterzienserkloster Maulbronn

*li.: Oase der Stille
re.: Eintauchen in
die Stille des Parks*



Hotel St. Elisabeth, Kloster Hegne Allensbach-Hegne



Das Hotel St. Elisabeth des Kloster Hegne ist ein modernes und freundliches Hotel, das „Gastlichkeit für Leib und Seele“ bietet. Den Gästen stehen das helle Foyer mit wechselnden Ausstellungen zeitgenössischer Künstler*innen, die Hauskapelle und der Raum der Stille offen. Der hauseigene Park und das Lesezimmer sowie ein klostereigenes Seegrundstück laden zum Verweilen ein. Im Haus-Restaurant sowie im Café VIS à VIS werden frische Spezialitäten aus überwiegend regionalen Zutaten serviert.

In unmittelbarer Nähe liegt das Kloster mit Klosterkirche, Krypta, Anbetungsraum und seinen weiteren Einrichtungen. Einige Ordensschwester leben und arbeiten auch im Hotel.

Anschrift:

Hotel St. Elisabeth | Konradstraße 1 | 78476 Allensbach-Hegne
Tel. 07533 9366-2000
info@st-elisabeth-hegne.de | www.st-elisabeth-hegne.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Gruppen, Familien

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 84 Zimmer in 4 Kategorien (DZ/EZ), 2 Zimmer behindertengerecht; Tagungsräume, Kapelle, Meditationsraum, Raum der Stille, Lesezimmer

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeiten, wöchentliche Bibelmeditation

Orte der Stille im Haus: Kapelle, Meditationsraum, Raum der Stille

Teilnahme an Gebetszeiten: Die Gäste sind zu den Gebetszeiten und Gottesdiensten in der Hauskapelle oder der Klosterkirche herzlich willkommen.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: Im Hotel nicht möglich

Spezielle Angebote: Ganzjähriges Kursangebot der klostereigenen Theodosius Akademie (Exerzitien, spirituelle Angebote, Kurse für bestimmte Lebenssituationen, kreative Angebote etc.); „Feiern einmal anders“ zu den Festen des Kirchenjahres; Sommerprogramm, Kunstausstellungen, Krypta der seligen Schwester Ulrika Nisch, Haus Ulrika als Anlaufstelle für Pilger, Anbetungsraum im Klosterbereich

Hinweise auf die Umgebung: Das Hotel St. Elisabeth in Allensbach-Hegne liegt in der malerischen Bodenseelandschaft. Wander- und Radwege laden zum Erkunden der Umgebung ein. Konstanz, die Inseln Mainau und Reichenau liegen in unmittelbarer Nähe und sind als beliebte Ausflugsziele mit Auto, Fahrrad oder öffentlichem Nahverkehr gut erreichbar.



li.: Am klostereigenen
Seegrundstück
re.: Im Meditationsraum



Kapuzinerkloster Stühlingen



Wir laden Sie ein, mit uns zu leben: Wir beten gemeinsam, teilen Arbeit und Mahlzeiten. So bilden wir eine Klostergemeinschaft im Geist des heiligen Franziskus von Assisi.

Wir sind Kapuziner und Franziskanerinnen von Reute – Brüder und Schwestern. Im Kloster Stühlingen leben wir als Gemeinschaft nach dem Evangelium – zusammen mit den Menschen, die zu uns kommen.

Durch gemeinsames Gebet und Gottesdienst richten wir uns immer wieder auf den lebendigen Gott aus. Wir geben Stille und Meditation Raum. Einen Tag in der Woche verbringen wir im Schweigen.

Unsere Arbeit in Haus, Küche und Garten erledigen wir gemeinsam. Es bleibt auch genügend freie Zeit für Erholung, Spaziergänge und Gespräche.

Anschrift:

Kapuzinerkloster Stühlingen | Kloster zum Mitleben
Loretoweg 12 | 79780 Stühlingen | Tel. 07744 93993
stuehlingen@kapuziner.org | www.kloster-stuehlingen.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden:

Frauen und Männer zwischen 18 und 75 Jahren

Unterbringung erfolgt: im Gästebereich des Klosters

Ausstattung: Einzelzimmer mit Waschbecken, Dusche und WC auf der Etage

Gästebetreuung: durch die Schwestern und Brüder der Klostergemeinschaft. Möglichkeit zu Einzelgesprächen und Beichte.

Orte der Stille im Haus:

Chor (Gebetsraum), Meditationsraum, Klosterkirche mit Loretokapelle

Teilnahme an Gebetszeiten:

Unsere Gäste sind bereit, sich auf unseren Tages- und Wochenrhythmus einzulassen, dazu gehört die Teilnahme an den Gebetszeiten

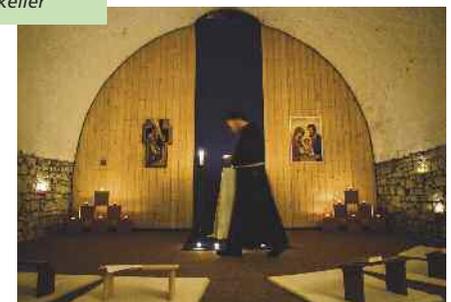
Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: Vormittags, von 9:00 bis ca. 11:45 Uhr

Spezielle Angebote: Wanderwochen oder eine Woche im Schweigen

Hinweise auf die Umgebung: Sie finden uns im Südschwarzwald, zwischen Donaueschingen und Schaffhausen, Singen und Waldshut

li.: Refektorium
re.: Meditationsraum
im Klosterkeller



Jugendspirituelles Zentrum & Jugendhaus Michaelsberg, Cleebronn



Der Michaelsberg bei Cleebronn ist seit Jahrhunderten ein geistliches Zentrum. Eine dem eiligen Erzengel Michael geweihte christliche Kapelle wurde erstmals im Jahre 793 in einer Schenkungsurkunde an das Kloster Lorsch erwähnt. Seit 1959 dient das ehemalige Kapuzinerhospiz als Jugendbildungsstätte der katholischen Jugendarbeit im Norden der Diözese. Seit 1998 gehört das Jugendhaus Michaelsberg zum Kirchlichen Eigenbetrieb „Bildungshäuser der Diözese Rottenburg-Stuttgart“. Seit 2013 ist der Michaelsberg auch Ort des überregionalen Jugendspirituellen Zentrums DerBERG, in Trägerschaft des Bischöflichen Jugendamts der Diözese Rottenburg-Stuttgart. DerBERG will ein Ort des Auftankens und Atemholens sein und jungen Menschen spirituelle Heimat werden.

Anschrift:

Jugendspirituelles Zentrum & Jugendhaus Michaelsberg
Michaelsberg 1 74389 Cleebronn Tel. 07135 98070
www.michaelsberg-cleebronn.de www.der-berg-online.de

Kontaktpersonen am Ort:

Hausleiter Tobias Albrecht; Geistliche Leiterin Claudia Weiler

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Jugendgruppen, Schulklassen, Chöre & Orchester, Studierende, Firmen & Auszubildende, Familien, Privatgäste, Klausurtagungen

Unterbringung erfolgt: Ganzjährig, in Einzel-, Doppel und Mehrbettzimmern

Ausstattung: 3 EZ, 4 DZ, 13 Mehrbettzimmer; 7 Zimmer sind barrierefrei; DU/WC auf allen Etagen, eine DU rollstuhlgerecht; 8 Seminarräume, Kapuzinerkeller, Spielwiese, Grillstelle, Tischtennisplatte, 1 Auszeitzimmer für Jugendliche/junge Erwachsene

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeiten und geistliche Begleitung durch das Jugendspirituelle Zentrum auf Anfrage

Orte der Stille im Haus: Michaelskirche, der Weinberg bietet weitere stille Orte

Teilnahme an Gebetszeiten: Teilnahme an den wöchentlichen und sonntäglichen Gottesdiensten, sowie Jugendgottesdiensten möglich. Kirche steht für individuelle Gebetszeiten zur Verfügung.

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Auszeitzimmer für junge Menschen zwischen 18 und 35 Jahren. Für Jugendliche und junge Erwachsene bietet das Jugendspirituelle Zentrum zudem Kar- und Ostertage, Musik- und Silvesterfreizeiten, individuelle Begleitung, Tage der Orientierung etc.

Hinweise auf die Umgebung: Erlebnispark & Wildparadies Tripsdrill. Zudem führt der Martinusweg über den Michaelsberg. Die Neckar-Zaber-Region bietet darüber hinaus Wander- und Radwege, sowie vielfältige Ausflugsziele. Weinerlebnissführungen & Erlebnissfahrten durch die Weinberge sind buchbar.

*li.: Michaelskirche
re.: ehemaliger Friedhof (& Denkstätte
für unbestattetes menschliches Leben)*



Kloster Bad Wimpfen

Bad Wimpfen



Mit dem ehemaligen Ritterstift, das nach dem 2. Weltkrieg über 50 Jahre lang Benediktinerabtei war, haben die Malteser im Jahr 2008 einen geschichtsträchtigen Ort der Einkehr übernommen. Noch heute spürt man die besondere Atmosphäre beim Verweilen im Klostergarten, in den einstigen Räumlichkeiten der Mönche und beim Gang durch den berühmten Kreuzgang. Das Kloster steht Unternehmen, Gruppen und Einzelpersonen offen. Sie können die einzigartigen Räumlichkeiten für Tagungen oder Seminare nutzen oder an unseren Gebetszeiten teilnehmen. Einzelpersonen begleiten wir gerne in ihrer persönlichen Zeit der Ruhe. Darüber hinaus sind Sie zu den Veranstaltungen aus unserem Jahresprogramm herzlich eingeladen. Aber auch Pilger, Wanderer oder Radfahrer sind bei uns herzlich willkommen.

Anschrift:

Geistliche Bildungsstätte Kloster Bad Wimpfen
Lindenplatz 7 | 74206 Bad Wimpfen | Tel. 07063 9704-0
Kloster.badwimpfen@malteser.org | www.kloster-bad-wimpfen.de

Kontaktperson am Ort: Rüdi Peteroff

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden:

Frauen, Männer, Familien, Jugendliche, Kirchengemeinden und Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 47 Zimmer im Kloster und im Gästehaus: Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer mit Dusche und WC und teilweise mit Dusche und WC auf dem Flur; 6 Tagungsräume von 7 bis 50 Personen, ein Meditationsraum, Lectionarium

Gästebetreuung:

Geistlicher Referent und auf Anfrage geistliche Begleitung durch Priester

Orte der Stille im Haus: Kirche, Kreuzgang, Hauskapelle, Anbetungsraum

Teilnahme an Gebetszeiten: Täglich beten wir die Laudes, das Mittagsgebet und die Vesper. Eucharistiefiern finden Dienstag, Donnerstag und Sonntag statt.

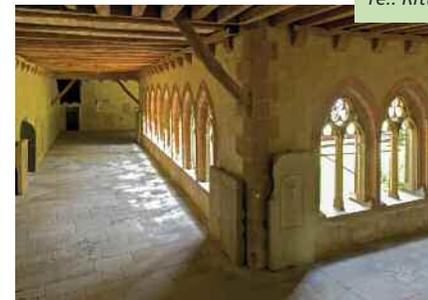
Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Absprache möglich

Spezielle Angebote: Exerzitien, Besinnungstage, Wander- oder Fotoexerzitien, gemeinsame Feier der Kar – und Ostertage, Adventszeit und Jahreswende

Hinweise auf die Umgebung: Historischen Altstadt, Rad- und Wanderwege entlang des Neckars und im Odenwald, Greifenwarte Burg Gutenberg, Schaubergwerk Bad Friedrichshall, Auto- und Technik Museum Sinsheim

li.: Kreuzgang aus dem 13. Jahrhundert
re.: Ritterstiftskirche



Kloster Bonlanden Berkheim



Bonlanden – gute Erde – heißt der Ort, an dem wir leben. Als franziskanische Ordensgemeinschaft möchten wir das, was das Ideal des Franz von Assisi ausmacht, lebendig halten. Wir verkündigen die Menschwerdung, was sich bei uns in der besonderen Gestaltung eines barocken Krippenweges in 16 Szenen zeigt. Erweitert wird die Ausstellung mit Krippen aus aller Welt.

Herzensanliegen von Franziskus war die Wertschätzung und Bewahrung der Schöpfung. Der Mensch ist ein Teil der Schöpfung. Wir bieten Lebensraum, ermöglichen „Menschwerdung“ in unseren Tagungs- und Gästehäusern und durch Räume der Stille. Auf diesen Säulen franziskanischen Lebens steht das Kloster Bonlanden. „Wenn es dir gut tut – dann komm!“ (Franz von Assisi)

Anschrift:

Franziskanerinnen von Bonlanden | Tagungszentrum | Faustin-Mennel-Str. 1
88450 Berkheim-Bonlanden | Tel. 07354 884-168 | Fax 07354 884-179
tagungszentrum@kloster-bonlanden.de | www.kloster-bonlanden.de

Kontaktpersonen am Ort: Mitarbeiter-Team

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Gruppen und Einzelgäste

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästehaus San Damiano (gestaltet im mittelalterlichen Ambiente, vermittelt das Haus das Ideal des Franz von Assisi)

Ausstattung: 12 Gästezimmer mit DU/WC und Fernseher

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit nach vorheriger Absprache

Orte der Stille: Klosterkirche, Hauskapelle, Krippenweg, Orte der Besinnung in der Klosteranlage wie Kreuzweg, Lourdeskapelle, begehbare Elemente des Sonnengesangs (Mutter Erde – Gartenlabyrinth und Schwester Wasser – Weiher am Waldrand mit Wellen-Klang-Interaktion-Kunst), individuelle Plätze

Teilnahme an Gebetszeiten: Gäste sind herzlich willkommen

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Mitfeier der Kar- und Ostertage, Bibel teilen, Meditationsgruppe, meditative Tänze, Führungen im Krippenweg, Klosterkirche, Station Mutter Erde, Schwester Wasser

Hinweise auf die Umgebung: Das Kloster Bonlanden ist der ideale Ausgangsort für Rad- und Wandertouren, um die landschaftliche und kulturelle Schönheit zu genießen. Der Oberschwäbische Pilgerweg sowie der Martinusweg führen am Kloster vorbei. Freizeitbäder und Badeseen gibt es in der näheren Umgebung. Zahlreiche Ausflugsziele in Oberschwaben, im Allgäu und am Bodensee können Sie gut erreichen.



li.: Station „Mutter Erde“
mit begehbarem Labyrinth
re.: kleine Kapelle im
Klosterwald

Kloster Brandenburg Dietenheim-Regglisweiler



Das Kloster Brandenburg liegt 20 km südlich von Ulm, eingebettet in die malerische Landschaft des Illertales, im Erholungsort Regglisweiler. Es ist Mutterhaus der Immaculataschwestern, einer franziskanischen Schwesterngemeinschaft und Sitz der Ordensleitung und des Noviziates.

Als Exerzitien- und Tagungshaus ist es zugleich ein Gästehaus. Helle, freundliche Räume und die klösterliche Atmosphäre des Gebetes bieten den Rahmen für Exerzitien, Seminare, Tagungen, Arbeitskreise oder Informationsveranstaltungen. Die Stille des Klosters bietet Möglichkeit zur inneren Einkehr, zur Ruhe und Besinnung.

Anschrift:

Exerzitien- und Tagungshaus Kloster Brandenburg / Iller e.V.
Am Schlossberg 3 | 89165 Dietenheim – Regglisweiler
Tel. 07347 955-0 | Fax 07347 955-355
www.kloster-brandenburg.de | info@kloster-brandenburg.de

Kontaktperson am Ort: Hannelore Stroppel

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Jugendliche, Familien, Einzelpersonen, Gruppen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 64 Betten in 26 EZ, 19 DZ, ein Großteil der Zimmer mit Balkon; 31 Zimmer mit DU/WC, 14 Zimmer ohne DU/WC, Sanitäranlagen neu renoviert, alle Räume barrierefrei zu erreichen; Klosterstube, Freizeitraum mit Tischkicker, Tischtennis, Spielen und vielem mehr ausgestattet, Klavier, Keyboard, Beamer, DVD-Player

Gästebetreuung: Hannelore Stroppel und Sr. M. Michaela Mayer ISA, Seelsorgegespräch nach Absprache bei Schwestern, Seelsorge- oder Beichtgespräch bei Priester möglich

Orte der Stille: Klosterkirche, Hauskapelle, Meditationsraum, Kreuzweg, Park mit Lourdesgrotte

Teilnahme an Gebetszeiten: jederzeit möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Absprache teilweise möglich

Spezielle Angebote: Exerzitien, Einkehrwochenenden, Seminare

Hinweise auf die Umgebung: Wanderungen und Radtouren vom Haus aus, Freizeitbäder in Illertissen oder Ulm, verschiedene Badeseen. Sehenswürdigkeiten: Planetarium in Laupheim, Münster und Fischerviertel in Ulm, Blautopf, verschiedene Museen; der Oberschwäbische Pilgerweg und die Oberschwäbische Barockstraße zählen zu den kulturellen Besonderheiten.

li.: An der Klostermauer im Garten
re.: Ruheplatz im Bibelgarten



Kloster der Franziskanerinnen Schwäbisch Gmünd



Klöster sind Orte, die offen sind für Menschen, die nach dem suchen, was mehr als „alles“ ist. Sie laden ein zur Stille, in denen die Hektik des Alltags vor der Tür bleiben kann. Die Last und die Lust der Vergangenheit dürfen abfallen. Die Atemlosigkeit der Zukunft darf zur Ruhe kommen.

Wir Franziskanerinnen der ewigen Anbetung bieten einen Ort für Menschen, die ihrer Sehnsucht Raum geben wollen. Das Kloster liegt am südlichen Rand der Stadt Schwäbisch Gmünd. Ein kleines Gästehaus ist angegliedert und lässt die Nähe zum Kloster spüren. Dort ist Raum für Stille, für Begegnung mit Gott, mit Menschen und mit sich selbst. Dort ist „Heute“ – eine ungeteilte Gegenwart. So kann die Zeit der Erholung auch eine Zeit der inneren Erneuerung und Neuorientierung werden.

Anschrift:

Franziskanerinnen der ewigen Anbetung von Schwäbisch Gmünd e.V.
Bergstraße 20 | 73525 Schwäbisch Gmünd | Tel. 07171 921999-0
www.franziskanerinnen-gd.de | info@franziskanerinnen-gd.de

Kontaktperson am Ort: Gästehausteam

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen, Männer, kleine Gruppen
(max. 12 Personen)

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Gästebereich

Ausstattung: 3 EZ mit Du/WC im Haus Agnes, davon 1 Zimmer behindertengerecht. Im Gästehaus Klara: 5 EZ mit Etagedusche/-WC sowie 2 DZ mit Etagedusche/WC

Gästebetreuung: Sr. M. Eleonore Kerschbaum:
Gesprächsmöglichkeit, Begleitung nach Absprache

Orte der Stille: Klosterkirche, Garten

Teilnahme an Gebetszeiten: möglich, erwünscht

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Absprache

Spezielle Angebote:

Besinnungswochenenden, Seminare, Jahreswechsel im Kloster,
Details siehe unsere Homepage

Hinweise auf die Umgebung: Schwäbisch Gmünd – Stadt der Kirchen und Klöster, 16 „Glaubenswege“ in der Umgebung: Wege für den Geist, für die Seele; zum Wandern und Genießen

*Schweige und höre,
schaue und staune*



Kloster Heiligkreuztal

Altheim



Heiligkreuztal ist eine ehemalige Zisterzienserinnen Abtei, die 1972 von der Stefanus-Gemeinschaft übernommen, restauriert und wieder aufgebaut wurde.

Von alters her ist Heiligkreuztal ein geistlicher Ort, ein Ort der Stille und ein Wallfahrtsort.

Hier finden Sie heute ein Tagungshaus, welches das ganze Jahr über unterschiedliche Kurse anbietet, die Klosterklosterstätte mit großem Biergarten, den Klosterladen, die Zentrale der Stefanus-Gemeinschaft und das Geistliche Zentrum Kloster Heiligkreuztal. Im Geistlichen Zentrum gibt es verschiedene spirituelle Angebote.

Anschrift:

Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal | Am Münster 7 | 88499 Altheim
heiligkreuztal@tagungshaus.net | www.kloster-heiligkreuztal.de

Kontaktperson am Ort: Luc Brouilly | Tel. 07371 931230 | Fax 07371 9312353

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste, Familien, Gruppen, Vereine, Kursteilnehmer, Firmen. Selbstversorgern steht ein Zeltlager zur Verfügung.

Unterbringung erfolgt: ganzjährig im Klausurbereich und den Nebengebäuden des Klosters

Ausstattung: 90 Zimmer in der Standard- bzw. Komfortkategorie, davon je eines behindertengerecht in 4 Gebäuden, 17 Tagungs- und Gruppenräume, Klosterklosterstätte, Klosterladen, Cafeteria, Sportplatz, Naturbadeweiher, Zeltplatz

Gästebetreuung: Kontaktperson Luc Brouilly;
Gesprächsmöglichkeit Msgr. Pfr. Heinrich-Maria Burkard, Telefon 07371 184776

Orte der Stille: Münster, Kapitelsaal, Helenakapelle, Kerzenkapelle, Josefshäusle

Teilnahme an Gebetszeiten: täglich Laudes, Vesper und Eucharistiefeier; die Teilnahme ist möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Besinnungstage, Exerzitien, Auszeitstage, Männertreff; genauere Informationen finden Sie unter www.gzhkt.de

Besondere Ausstellungen: Die Josefskrippe, die Predigt Jesu; Holzschnitte von Sr. Sigmunda May zu biblischen Themen – geistliche Führungen dazu sind möglich. Informationen finden Sie unter www.josefs-wallfahrt.de

Hinweise auf die Umgebung: Von Heiligkreuztal aus können schöne Wanderungen oder Radtouren unternommen werden. An unserer Rezeption erhalten Sie gerne entsprechende Karten. Von Heiligkreuztal aus ist es nicht weit auf den Bussen, zur Heuneburg, zur Bachritterburg.

Blick in den Kreuzgang des Klosters Heiligkreuztal



Kloster Maria Hilf Bühl



Nehmen Sie sich Zeit für sich und genießen Sie Ruhe und Gastfreundschaft in diesem schönen Mutterhaus am Fuße der Schwarzwaldhochstraße. Sie finden hier einen idealen Ausgangspunkt für Wanderungen, Radtouren oder Besuche der Kulturzentren Baden Baden, Rastatt und Straßburg.

Zimmer und Ferienwohnungen liegen inmitten einer großzügigen Parkanlage. Genießen Sie neben der Entspannung die tolle Verpflegung und versäumen Sie die Klosterführung mit einer Schwester nicht. Zahlreiche Programme wie Yoga-kurse, meditative Wanderwochenenden, Bogenschießen und Kräuterworkshops laden zum Mitmachen ein. Einen Überblick aller Angebote sowie der geistlichen Programme erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Anschrift:

Kloster Maria Hilf | Carl-Netter-Str.7 | 77815 Bühl

Tel. 07223 802 165 | buehl@kloster-erleben.eu

www.kloster-erleben.de | www.schwestern-vom-goettlichen-erloeser.de

Kontaktperson am Ort: Verwaltungsleiterin Margit Schwab

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen, Männer, Gruppen, Tagungen

Unterbringung erfolgt: ganzjährig im Gästehaus

Ausstattung: 37 EZ (Etagenbad), 10 EZ (Du/WC), 13 DZ (Etagenbad), 22 DZ (Du/WC), 3 Ferienwohnungen, Leseraum, gemütliche Klause

Gästebetreuung: Verwaltungsleiterin Margit Schwab, Gesprächsmöglichkeiten, Klosterführungen

Orte der Stille im Haus: Kirche, Kapelle, Sitzecken im Park, Kreuzgang

Teilnahme an Gebetszeiten: möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Kar- und Ostertage, Weihnachten, Kräuterworkshops, Radler-Pauschalen, Wander-Pauschalen, Bogenschießen, Führungsseminare, Motivationstage, Yoga-Kurse, meditative Wochenenden, Exerzitien, Besinnungstage, Meditationsangebote

Hinweise auf die Umgebung: An der Auffahrt zur Schwarzwaldhochstraße gelegen. Zahlreiche Wander- und Radelmöglichkeiten. Anbindungen nach Baden-Baden und Rastatt.

*li.: Pavillon im Klostergarten
re.: Klosterführung*



Kloster Sießen Bad Saulgau



Wir sind offen für alle, die das Abenteuer mit Gott suchen.

Kloster Sießen ist ein ehemaliges Dominikanerinnenkloster, das Mitte des 19. Jahrhunderts von uns Franziskanerinnen übernommen und weiterentwickelt wurde. In der Berührung mit der Natur, im Erkunden der Umgebung, im Staunen über die Schöpfung im Franziskus-Garten und auch im betenden Verweilen im Zentrum unseres Klosters, in der Kapelle, kann man zur Ruhe kommen und wieder zu seiner eigenen Mitte finden.

Anschrift:

Kloster Sießen 3 | 88348 Bad Saulgau

Tel. 07581 80-0

info@klostersiessen.de | www.klostersiessen.de

Kontaktperson am Ort: Pforte

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelpersonen für stille Tage, Exerzitien oder Urlaub

Unterbringung erfolgt: ganzjährig nach Absprache im Gästebereich

Ausstattung:

25 einfache Einzelzimmer mit Nasszelle

Gästebetreuung: Pforte

Orte der Stille im Haus: Hauskapelle, Oratorium, Franziskusraum, Franziskusgarten mit Labyrinth

Teilnahme an Gebetszeiten: ist gerne möglich

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: je nach Gegebenheiten vor Ort und nach Absprache

Spezielle Angebote: RAB-Kurse, Exerzitien, Naturheilpraxis, Weiteres siehe Jahresprogramm auf der Homepage

Hinweise auf die Umgebung: Thermalbad Bad Saulgau, kulturelle Angebote in Bad Saulgau, Wanderrundwege, Naturstrandbad Wagenhauser Weiher, Klostercafé

*li.: Franziskusgarten
mit Labyrinth
re.: Klosterkirche*



Kloster St. Lioba Freiburg



Das Kloster St. Lioba liegt am Rand des Schwarzwaldes in Günterstal, einem Dorf vor den Toren Freiburgs. Wir Benediktinerinnen von St. Lioba – 1920 in Freiburg als Ordensgemeinschaft gegründet – leben nach der Regel des hl. Benedikt von Nursia.

Wir erfahren uns als gerufen zu einem gemeinsamen Leben in der Gegenwart Gottes und zur beständigen Suche nach IHM. Unsere Patronin, die hl. Lioba, verband das Leben in klösterlicher Gemeinschaft mit apostolischem Wirken. Dem Charisma unserer Gründerinnen entsprechend wollen wir durch unser Dasein Antwort geben auf die Nöte der Zeit, wie sie uns Heute entgegenkommen.

Im Gästehaus St. Benedikt laden wir zu geistlichen Einkehrzeiten, christl. Seminaren und Exerzitien ein. Es ist ein Haus der Glaubensverkündigung, der Weggemeinschaft im christlichen Glauben und der benediktinischen Gastfreundschaft.

Anschrift:

Haus St. Benedikt | Gästebereich des Klosters St. Lioba
Riedbergstraße 3 | 79100 Freiburg | Tel. 0761 1564890
haus-st-benedikt@kloster-st-lioba.de | www.kloster-st-lioba.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen, Männer, Gruppen

Unterbringung erfolgt: Ganzjährig, außer im August (Betriebsferien) und an den Festtagen Weihnachten, Ostern und Pfingsten

Ausstattung: 29 Zimmer, 5 DZ WC/DU, 12 EZ WC/DU, 12 EZ mit fl. Wasser, ein Saal für 100 Pers., mehrere kleine Gruppenräume für 5–15 Pers., sowie alle Medien wie Flipchart, Pinnwände und Beamer für den Tagungsbedarf

Gästebetreuung: Kontaktperson Sr. Maris Stella Voss, Gesprächsmöglichkeit; mehrere Schwestern des Klosters St. Lioba

Orte der Stille im Haus: Oratorium und Sakramentskapelle des Klosters, Hauskapelle, Kräuter- und Bibelgarten, Gartenanlage des Klosters

Teilnahme an Gebetszeiten: Alle Gottesdienstzeiten sind öffentlich und wir laden herzlich ein

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen:

Im Kräutergarten kann man unter Anleitung ehrenamtlich mitarbeiten

Spezielle Angebote: Wir haben ein Jahresprogramm mit Exerzitien, Einkehrtage und Tage am Kloster usw., was halbjährlich herausgegeben wird, außerdem sind alle Angebote auf der Homepage ersichtlich

Hinweise auf die Umgebung: Wir liegen am Rand des Schauinsland, vom Haus aus kann man herrliche Wanderungen in den Schwarzwald machen

li.: Gartenanlage
re.: Hauskapelle



Kommunität Beuggen Rheinfelden



Die Kommunität Beuggen ist eine christliche Lebensgemeinschaft, in der Menschen unterschiedlichen Alters, Familienstandes und verschiedener Konfessionen verbindlich miteinander leben. Viele von uns waren bzw. sind engagiert in der Friedens-, Umwelt-, Weltladen-Bewegung bzw. Asylarbeit. Zur Kommunität gehören zur Zeit 8 Erwachsene und 9 Kinder im Alter von 7–52 Jahren

Grundlage ist der christliche Glaube. Unser gemeinsames Leben soll von Verbindlichkeit und gegenseitiger Liebe geprägt sein. Wir arbeiten in unseren jeweiligen Berufen. Entscheidungen werden im Konsens getroffen. Der Einsatz für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung ist uns wichtig. In unserer Kommunität möchten wir einen ökologischen und naturverbundenen Lebensstil pflegen. Die Mitte unseres Alltags ist das gemeinsame geistliche Leben.

Anschrift:

Kommunität Beuggen e.V. | Schloss Beuggen 5 | 79618 Rheinfelden
Tel. 07623 748746
info@kommunitaet-beuggen.de | www.kommunitaet-beuggen.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Willkommen sind Frauen, Männer oder Familien, die das Leben in einer christlichen Gemeinschaft kennenlernen und Fragen auf ihrem persönlichen Lebens- und Glaubensweg nachgehen, innehalten und aufatmen wollen. Ebenso willkommen sind Menschen aus einem anderen Land der Einen Welt, die eine Weile mit uns leben möchten. Gäste können sowohl für wenige Tage als auch für bis zu einem Jahr bei uns mitleben.

Ausstattung: einfache Gästezimmer mit geteiltem Bad in unserem Wohnhaus; die Gäste versorgen sich selbstständig in unserer Küche

Gästebetreuung: Unseren Gästen bieten wir Teilnahme an unseren Gebeten, unseren gemeinsamen Mahlzeiten, Gespräche und Geistliche Begleitung an

Orte der Stille im Haus:

Raum der Stille / Kapelle, ufernahe Orte sowie die Gästezimmer selbst

Teilnahme an Gebetszeiten: Über eine Teilnahme am täglichen Abendgebet (derzeit 20:00 Uhr) freue wir uns.

Kosten: bitte vor Ort erfragen; Ermäßigung bei längerem Aufenthalt und für Menschen mit geringem Einkommen

Mitarbeit von Gästen: Die Beteiligung an Aufgaben und Arbeiten des Alltagslebens (Küche, Haus, Garten etc.) ist je nach Länge des Aufenthalts erwünscht

Spezielle Angebote: Filmbesinnungstage, Advents-Wochenenden für Familien, Pilgern für Familien, Hüttenbauwochenende für Familien, Kinoabende

Hinweise auf die Umgebung: Die Gebäude der Kommunität sind Teil der historischen Anlage von Schloss Beuggen. Sie liegt direkt am Rhein, in dem Schwimmen möglich ist. Ab Bahnhaltestelle Beuggen 20 min. bis Basel.



li.: Gärten liegen rund um die Kommunität Beuggen
re.: Das zugängliche Rheinufer bietet Entspannung

Retraitenhaus Sonnenhof Gelterkinden



Der Sonnenhof ist das Haus der Stille der Schwesterngemeinschaft von Grandchamp im Kanton Baselland. Unser Leben als Schwestern ist bestimmt vom Rhythmus der vier Tagzeitengebete, von der Arbeit und dem gemeinsamen Leben. Es nährt sich von der regelmässig gefeierten Eucharistie.

Das gemeinsame und das persönliche Gebet, die Betrachtung von Ikonen, die Schriftmeditation helfen uns, unsere Aufmerksamkeit auf die Gegenwart Gottes in unserem Leben zu richten. Sie öffnen uns für die Begegnung mit Gott, mit den Mitmenschen und der Schöpfung. In unserem Beten und Arbeiten sind wir unterwegs auf einem Weg der Versöhnung. Diesen teilen wir mit allen, die für eine Zeit als Gäste oder Volontär*innen mit uns leben.

Anschrift:

Schwestern von Grandchamp | SONNENHOF – Haus der Stille
CH 4460 Gelterkinden | Tel. 0041 61 9811112
www.retraitenhaus-sonnenhof.org | sonnenhof@grandchamp.org

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste für einige Tage der Stille und Einkehr, Teilnehmende an einer Retraite unseres Hauses, Gruppen mit eigenem Programm, das unserem Haus entspricht

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, im Haus; mehrwöchige Schließungszeiten im Sommer und Winter

Ausstattung: Es stehen ca. 20 einfache Zimmer zur Verfügung, meist EZ, separate Waschkabine mit w/k Wasser; DU/WC auf der Etage; für Gruppen steht ein Gruppenraum zur Verfügung

Gästep Begleitung: Jeder Gast wird von einer Schwester empfangen. Auf Wunsch hilft sie, die stillen Tage zu gestalten.

Orte der Stille: 2 Kapellen, der „Hain Mamre“ im Freien, das eigene Zimmer

Teilnahme an Gebetszeiten: Wir laden ein zu den Tagzeitengebeten um 8:00, 12:10, 18:30 und 20:30 Uhr

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: Als Volontärin oder Volontär für einige Wochen oder Monate (Kloster auf Zeit) ist diese unentgeltlich, dafür sind Unterkunft und Verpflegung frei

Spezielle Angebote: Retraiten zu besonderen Zeiten im Kirchenjahr, kontemplative Exerzitien, Einzelexerzitien, Wanderretraite, u. a.



Die Kapellen und der „Hain Mamre“ laden zum Gebet ein

Schönstattzentrum Aulendorf Aulendorf



Dieser attraktive Ort am Rande des Aulendorfer Kurparks mit einem herrlichen Blick auf das südliche Oberschwaben bis zu den Alpen ist bestens geeignet für Tagungen, Seminare, Exerzitien sowie für Urlaubsaufenthalte und Freizeiten. Der Aufenthalt ist auch für Selbstversorgergruppen möglich.

Die Ausstattung des Hauses, seine besonders ruhige Lage und das weitläufige eigene Gelände ermöglichen eine vielfache Nutzung.

Anschrift:

Schönstatt-Zentrum Aulendorf | Marienbühlstraße 10 | 88326 Aulendorf
Tel. 07525 9234-0 | Fax 07525 9234-22
www.schoenstatt-aulendorf.de | hausleitung.aulendorf@schoenstatt.de

Kontaktperson am Ort: Albert Sugg

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Gruppen, Familien, Einzelgäste

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 12 EZ und 15 DZ, davon 2 mit rollstuhlgerechter Ausstattung, alle Zimmer mit DU, WC, Spiegel, Fön, Fernseher und WLAN, 2 Schlafläle mit 20 bzw. 16 Betten, Fernsehraum, Selbstversorgerbereich

Gästebetreuung: Ehepaar Sugg

Orte der Stille: Schönstatt-Kapelle in ca. 100 m Entfernung, Gründerzimmer im Haus

Teilnahme an Gebetszeiten: an Sonn- und Feiertagen jeweils um 10:00 Uhr im Vortragssaal; tägliche Anbetungszeiten im Kapellchen

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Lichter-Rosenkranz, Besinnungstage, Exerzitien, Pilgertage, Besinnungs- und Auszeit-Tage für Kranke und Menschen mit Behinderung, Freizeiten für Familien, Menschen im reiferen Alter, Mütter mit Kindern

Hinweise auf die Umgebung: Unmittelbar vom Haus aus kann ein engmaschiges Netz von Fuß- und Radwanderwegen genutzt werden. Aulendorf liegt an der Oberschwäbischen Barockstraße, es bietet sich ein Besuch im Thermalbad an. Nahe gelegen sind Bad Waldsee, Weingarten, Ravensburg, Bad Buchau, Federsee und Bodensee.



Ruhe finden –
Kraft schöpfen –
Quelle des Segens

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe Rottenburg-Ergenzingen



Die Liebfrauenhöhe ist Provinzsitz der Schönstätter Marienschwestern sowie Heimat der Schönstatt-Bewegung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Herzstück der Liebfrauenhöhe ist das Schönstatt-Heiligtum, das am 1. Mai 1952 eingeweiht wurde. Es ist eine der weltweit über 200 originalgetreuen Nachbildungen des ersten Schönstatt-Kapellchens, des sogenannten „Urheiligtums“, in Schönstatt/Vallendar am Rhein. Im Laufe der Jahre wurden das Provinzhaus der Marienschwestern, das Tagungshaus, der Marienhof und die Krönungskirche gebaut.

Das Schönstatt-Zentrum ist Tagungshaus für die Veranstaltungen der Schönstatt-Bewegung und offen für Gastgruppen.

Anschrift:

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe | Liebfrauenhöhe 5 | 72108 Rottenburg
Tel. 07457 72-303 oder 72-300 (Empfang)
schoenstatt-zentrum@liebfrauenhoehe.de | www.liebfrauenhoehe.de

Kontaktperson am Ort: Schwester M. Dorina Dungal

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen und Männer, Ehepaare, Familien mit Kindern, Jugendliche, Einzelgäste und Gruppen wie z.B. Kirchengemeinderäte, Kirchenchöre, Wallfahrer, Kommunionkinder, Firmlinge, Jakobuspilger, Frauenkreise, Seniorengruppen

Ausstattung: Zimmer mit Dusche/WC: 22 Einzelzimmer, 18 Doppelzimmer, 2 Appartements, 1 Familienappartement; Zimmer mit Waschbecken, Dusche und WC auf der Etage: 10 EZ, 13 DZ; Jugendbereich: 6 Zimmer mit jeweils 8 Stockbetten, 1 Leiterzimmer (DZ mit Dusche/WC), Speisesaal für bis zu 220 Personen, 12 Tagungs- und Gemeinschaftsräume in verschiedenen Größen, Kinderspielraum, Kinderspielplatz, Aula mit Bühne (170–500 Sitzplätze)

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeit, Beichte

Orte der Stille: Schönstatt-Heiligtum, Krönungskirche, Pater-Kentenich-Dokumentation, Kreuzweg in der Krönungskirche und im Freien

Teilnahme an Gebetszeiten: täglich Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: bedingt möglich

Spezielle Angebote: Gottesdienste mit Lichterprozession: Maieröffnung und -schluss am 30. April und 31. Mai sowie am 15. August und 18. Oktober, Schönstatt-Tag am 18. jeden Monats, Maiandachten an allen Sonn- und Feiertagen im Mai, Feier des Fronleichnamfestes, Exerzitien, Besinnungstage, Mitfeier der Kar- u. Ostertage, Tagungen/Freizeiten für Familien, Mütter mit Kindern, Mädchen

Hinweise auf die Umgebung: : Dom, Römisches Museum u. Diözesanmuseum in Rottenburg, jüdischer Friedhof in Baisingen, Jakobusweg Rottenburg-Horb, Naturpark Schönbuch, Neckartalradweg

Ankommen – Ausruhen – Kraft tanken –
gestärkt weitergehen



Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt Zentrum Marienfried, Oberkirch



Umrahmt von Weinbergen, mitten im Naturpark Schwarzwald Mitte liegt Marienfried mit Panoramablick ins Rheintal. Der Blick von unserem Aussichtspunkt Mariensäule bis nach Straßburg lädt in die Weite und zum Perspektivwechsel ein. Lichtdurchflutete Räumlichkeiten und unsere ganztägig geöffnete Cafeteria ermöglichen Begegnungen im schönen Ambiente. Verweilen bei einer Tasse Kaffee auf unserer Terrasse, Auftanken in unserer Schönstatt-Kapelle, inneres Wachstum erfahren durch die geistliche Atmosphäre in der Nähe der Gottesmutter Maria. Auch unser buntes Veranstaltungsprogramm beinhaltet Tage der Erholung, Genussmomente und Raum für persönliche Fragen. Sie erwartet ein vielfältiges Haus mit Mitarbeitenden und Marienschwestern, die Ihr Bestes geben um Ihnen zu zeigen: Hier bist du willkommen. Hier ist wohl sein.

Anschrift:

Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt-Zentrum Marienfried
Bellensteinstr. 25 | 77704 Oberkirch | Tel. 07802 92850
marienfried@schoenstatt-oberkirch.de | www.schoenstatt-oberkirch.de

Kontaktperson am Ort: Simone Tasch

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Frauen, Männer, Familien, Kinder- und Jugendgruppen, Kirchengemeinden, Seniorenfreizeiten, Chöre und Orchester, Festfeiernde, Tagungsgruppen, Urlaubsbreisende

Unterbringung erfolgt: ganzjährig, in Einzel-, Doppel- und Familienzimmern, barrierefreies Haus, auf Anfrage barrierefreie Zimmer

Ausstattung: 13 EZ, 18 DZ, 6 Familienzimmer, alle mit DU/WC, Aufenthaltsräume, Hauskapelle, Schönstatt-Kapelle, Geschenkklädele, Freizeitraum mit Tischtennis und Tischkicker, Fußballfeld, Spielplatz, Fernsehraum

Gästebetreuung: Gesprächsmöglichkeiten, verschiedene Angebote des Gebetes, Veranstaltungen

Orte der Stille im Haus: Schönstatt-Kapelle, Hauskapelle, Mariensäule, Pater-Kentenich-Begegnungsraum

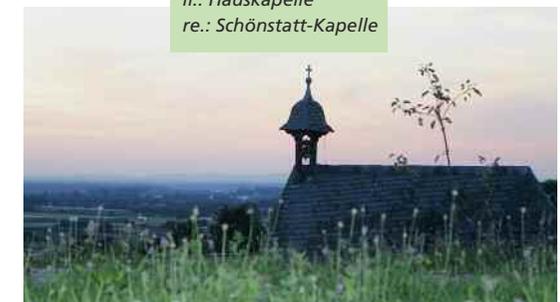
Teilnahme an Gebetszeiten: Täglicher Gottesdienst, Anbetungsnachmittage Mittwoch + Sonntag, "come and see" Lobpreisabende, Jugendgottesdienste, gestaltete Gottesdienste an Marienfeiertagen

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Kar- und Ostertage für Familien, 24-h-Wanderung mit spirituellen Impulsen, Modenschau, Weinprobe mit Genuss, Auftanktage für Mütter mit Kindern, Ferienwoche für 9-12 jährige Mädchen & 12-15 junge Frauen, Adventliche Tage für Senioren, Wallfahrt nach Schönstatt

Hinweise auf die Umgebung: Panorama-Wanderwege, Schnapslehrpfade, Tagesausflüge: Europa-Park Rust, Straßburg, Freiburg, Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Sommerrodelbahn Gengenbach



li.: Hauskapelle
re.: Schönstatt-Kapelle

Tagungshaus im Kloster Neresheim Neresheim



Mit gediegener Gastlichkeit und ansprechendem Ambiente empfängt das Tagungshaus im Kloster Neresheim Besucher*innen, Erholungssuchende und Tagungsteilnehmer. Das Tagungshaus zeichnet sich durch sympathische Normalität und Atmosphäre aus, Extravaganz ist nicht angesagt.

Die benediktinische Gastfreundschaft hat eine lange Tradition im Tagungshaus im Kloster Neresheim und ist heute mit den Annehmlichkeiten und der Ausstattung einer modernen Gast- und Tagungsstätte verknüpft. Das Martin-Knoller-Haus (Jugend- und Familienhaus) lädt junge Menschen und Familien zu einem besinnlichen Aufenthalt, Bildung, persönlicher Orientierung, aber auch zum Entspannen und gemütlichen Beisammensein ein.

Anschrift:

Tagungshaus im Kloster Neresheim
Tel. 07326 96442-0 | Fax 07326 96442-202
www.tagungshaus-neresheim.de | neresheim@tagungshaus.net

Kontaktperson am Ort: Silvia Erhardt

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Klausurtagungen, Chöre und Orchester, Familien, Jugendgruppen, Schulklassen, Studenten, Auszubildende, Firmengäste, Privatgäste

Unterbringung erfolgt:

ganzjährig, im Tagungshaus und im Martin-Knoller-Haus

Ausstattung: Tagungshaus: 19 EZ, 18 DZ, 1 Familienapartment, 1 Behindertenzimmer, größtenteils mit DU/WC, teilweise mit Internet- und Telefonanschluss, 12 Veranstaltungsräume mit modernster Tagungstechnik. Klostergaststätte, Klosterkeller, Fernseh- und Lesezimmer, Bastelraum
Martin Knoller Haus: 15 Zimmer (50 Betten), 5 Räume incl. Tagungstechnik

Gästebetreuung: Silvia Erhardt (Leitung) und Ilona Grosser (stellv. Leitung)

Orte der Stille: Hauskapelle, Meditationsraum, Klosterkirche, Klosteranlage

Teilnahme an Gebetszeiten: tägliche Gottesdienste in der Klosterkirche, Beichte und Beichtgespräche

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Neresheimer Programm „Besinnung, Bildung und Begegnung“; für Urlauber und Touristen spezielle Arrangements

Hinweise auf die Umgebung: Am Rand der Schwäbischen Alb zwischen Heidenheim und Aalen: Schlösser, Burgen, Museen, mittelalterliche Städte wie Dinkelsbühl, Nördlingen, ausgeschilderte Rad- und Wanderwege, Badeseen



*Kraft tanken und
Ruhe finden, abseits
der Schnellebigkeit
unserer Zeit*

Tagungshaus Regina Pacis Leutkirch



Das Tagungshaus Regina Pacis ist ein „Ort Heilender Begegnung“. Unser Anliegen ist es, einen Ort zu bieten, der es ermöglicht, sich selbst, Gott und anderen zu begegnen, heil zu werden und eine geistliche Heimat zu finden. Ganz nach dem Schreiben Evangelii Gaudium von Papst Franziskus: „Ich gebe zu, dass wir Räume schaffen müssen, die geeignet sind, die in der Seelsorge Tätigen zu motivieren und zu heilen; Orte, wo man den eigenen Glauben an den gekreuzigten und auferstandenen Christus erneuern kann, ...“. Wir sind ein Tagungshaus, ein Haus des Gebetes und der Seelsorge, ein Haus der Glaubensweitergabe, auch über die Medien und ein Wallfahrtsort zur Reliquie des Hl. Papstes Johannes Paul II. Das ganze Jahr über bieten wir verschiedene Exerzitien und Einkehrtage, sowie die Möglichkeit zur Seelsorge und zur Eucharistischen Anbetung an.

Anschrift:

Haus Regina Pacis | Tagungshaus | Bischof-Sproll-Straße 9
88299 Leutkirch im Allgäu | Tel. 07561 821-0 | Fax 07561 821-33
www.haus-regina-pacis.de | regina-pacis@tagungshaus.net

Kontaktperson am Ort: Beate Maria von Pestalozza

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Einzelgäste, Gruppen, Familien, Jugendliche. Alle, die eine Auszeit brauchen oder sich von Gott beschenken lassen möchten, sind eingeladen unsere geistlichen Kursangebote für Körper, Seele und Geist zu besuchen. Auch wer als begeisterte/r Radfahrer/in oder als Pilger/in auf dem Martinusweg eine Unterkunft sucht oder als Gruppe einen Raum für Veranstaltungen braucht, ist bei uns im schönen Allgäu herzlich willkommen.

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 28 Einzel- und 11 Doppelzimmer mit DU/WC, 8 Seminar- und Veranstaltungsräume

Gästebetreuung: P. Hubertus Freyberg und Beate von Pestalozza stehen zur Einzelbegleitung sowie Beicht- und Seelsorgegespräche zur Verfügung.

Orte der Stille: Hauskapelle, parkähnlicher Garten, Schöpfungswege – Spazieren und Wandern durchs schöne Allgäu

Teilnahme an Gebetszeiten: Wöchentliche Gottesdienste, Eucharistische Anbetung von Dienstag bis Sonntag, besondere Gebetsabende mit Lobpreismusik und Anbetung

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nach Absprache im Video-, Musik- und Dekoteam

Spezielle Angebote: Gottesdienst-Übertragungen auf www.youtube.com/ReginaPacisLeutkirch: Jeden Sonntag (11:30 Uhr), jeden 13. im Monat (19:30 Uhr), jeden 2./4. Freitag im Monat (18:30 Uhr).

Hinweise auf die Umgebung: Die herrliche Allgäulandschaft unterstützt die Suche nach Ruhe und innerem Frieden. Der Bodensee, reizvolle Berge und Schlösser liegen in der Nähe.



Ein „Ort Heilender Begegnung“ –
das Tagungshaus Regina Pacis im Allgäu

Tagungshaus Schönenberg Ellwangen



Hoch über der Stadt Ellwangen und direkt neben der berühmten Wallfahrtskirche des Vorarlberger Barockbaumeisters Michael Thumb entstand im Jahr 1756 das Haus Schönenberg als Priesterseminar.

Heute ist das Tagungshaus Schönenberg ein weltoffenes Haus. Die Wallfahrtskirche mit ihrer markanten Silhouette begrüßt den Besucher schon von weitem. Ob es sich um Seminare, Tagungen, Workshops, Meditationskurse, Besinnungstage, Feierlichkeiten, Jubiläen oder Ähnliches handelt – im Tagungshaus Schönenberg finden alle Gäste den idealen Rahmen für ihre Veranstaltung.

Anschrift:

Tagungshaus Schönenberg | Schönenberg 40 | 73479 Ellwangen
Tel. 07961 93355-0 | Fax 07961 93355-290
schoenenberg@tagungshaus.net | www.haus-schoenenberg.de

Kontaktperson am Ort: Bernd Philippi

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Teilnehmer von Klausurtagungen, Chöre und Orchester, Firmengäste, Auszubildende, Schüler, Studenten, Jugendgruppen, Einzelreisende, Touristen und Urlauber

Unterbringung erfolgt: ganzjährig

Ausstattung: 38 EZ, 33 DZ, 4 Familienzimmer mit DU/WC z.T. behindertengerecht, Telefonanschluss, W-Lan im ganzen Haus, 11 Tagungsräume mit modernster Technik für bis zu 240 Personen, Hauskapelle, Meditationsraum, Wintergarten, Terrasse, gemütlicher Gewölbekeller

Gästebetreuung: Bernd Philippi (Hausleiter);
Pater Jens Bartsch; Pater Angerbauer, Kloster der Redemptoristen

Orte der Stille: Hauskapelle, Meditationsraum, Wallfahrtskirche mit Marienkapelle, großer Garten

Teilnahme an Gebetszeiten: tägliche Gottesdienste und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche, Gesprächs- und Beichtangebote nach Vereinbarung mit den Patres des Klosters und dem Team der Landpastoral

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: Angebote für Seminar- und Einzelgäste auf Anfrage

Hinweise auf die Umgebung: Ellwangen mit beeindruckenden Barockbauten, waldreiche Region mit ausgedehnten Rad- und Wanderwegen, zahlreiche Seen, Schlösser, Burgen und Museen, historische Städte wie Dinkelsbühl, Nördlingen, Rothenburg

*Ein wohltuendes Gefühl
des Nachhausekommens,
der Ruhe und Besinnung*



Wörnersberger Anker Wörnersberg



Der Wörnersberger Anker wurde 1980 gegründet, um mit jungen Leuten in einer Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Christsein einzuüben. Ihr Glaube sollte vertieft, ihr Horizont erweitert und ihre Persönlichkeit entfaltet werden. Bis heute ist daher die einjährige Lebensschule ein zentraler Bestandteil unseres Auftrags. Als Lebensgemeinschaft auf Zeit tragen wir ein Seminarzentrum mit mehreren Häusern in Wörnersberg, einem kleinen Dorf im Nordschwarzwald. Zu unserer Gemeinschaft gehören ca. 30 Personen, Familien, Ehepaare und Ledige.

Wir sind aus dem Evangelischen Jugendwerk und dem CVJM heraus entstanden und wollen dem ganzen Leib Christi dienen. Dazu bieten wir Seminare, Freizeiten und Einkehrtage an verschiedenen Orten an.

Anschrift:

Wörnersberger Anker e.V. | Hauptstr. 32 | 72299 Wörnersberg
Tel. 07453 9495-0 | Fax 07453 9495-15 | www.ankernetz.de | info@ankernetz.de

Kontaktperson am Ort:

Ralf Armbruster | Tel. 07453 9495-51 | r.armbruster@ankernetz.de

Infos rund ums Haus

Als Gäste aufgenommen werden: Männer, Frauen, Familien, Gruppen

Unterbringung erfolgt: im Gästezimmer oder Gäste-Appartement mit DU/WC und kleiner Küche

Ausstattung:

25 Zimmer, überwiegend mit Etagendusche und WC, mehrere Appartements mit Küchenzeile zur Selbstversorgung, Andachtsräume, Fernsehraum, Bibliothek

Gästebetreuung:

Ralf Armbruster

Orte der Stille: verschiedene Andachtsräume

Teilnahme an Gebetszeiten:

verschieden gestaltete Morgenandachten von Dienstag bis Donnerstag; jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ist ein Abendgottesdienst im Haus

Kosten: bitte vor Ort erfragen

Mitarbeit von Gästen: nicht möglich

Spezielle Angebote: umfangreiches Seminar- und Freizeitangebot

Hinweise auf die Umgebung: Wörnersberg liegt zwischen Nagold und Freudenstadt auf der Höhe mit schönem Panoramablick in der Nähe des Nationalparks Nordschwarzwald. Wander- und Radwege direkt am Haus, Badesee Nagoldtalsperre, großer Barfußpfad bei Hallwangen

*Ruhe finden in einem
der Andachtsräume
oder in der Natur*





Kirche und Tourismus in Baden-Württemberg

Die "Landesarbeitsgemeinschaft Kirche und Tourismus in Baden-Württemberg" ist eine Arbeitsgemeinschaft der Erzdiözese Freiburg, der Evangelischen Landeskirche in Baden, der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Aufgabe der Landesarbeitsgemeinschaft ist es, durch geeignete Absprachen die Tätigkeit der mit der kirchlichen Arbeit im Tourismus Beauftragten zu unterstützen.

Auf der Homepage <https://kirche-tourismus-bw.de> erhalten Interessierte einen umfassenden Überblick, in welchen Bereichen die Kirchen im Tourismus tätig sind.

Pilgern

Pilgern – das Unterwegssein zu heiligen Orten, zu sich selbst und zu Gott – gehört zu den uralten Ausdrucksformen der menschlichen Spiritualität. Als Bestandteil des spirituellen Tourismus liegen die vielfältigen Formen des Pilgerns – allein oder in Gemeinschaft – im Trend: Wallfahrten, Pilgerreisen, Pilgerwanderungen, spirituelle Touren mit dem Fahrrad oder dem Motorrad.

In Baden-Württemberg gibt es eine ganze Reihe von schönen Pilgerwegen. Teilstrecken großer europäischer Kultur- und Pilgerwege wie der Jakobsweg und der Martinusweg verlaufen durch das Land. Daneben laden interessante regionale Wege wie der Diakonieweg, der Oberschwäbische Pilgerweg oder der Hugenotten- und Waldenserpfad zum

Pilgern ein. Wer mit dem Fahrrad unterwegs sein möchte, kann den 2019 eröffneten MeinRadweg ins schweizerische Kloster Einsiedeln erfahren. Und schließlich gibt es eine Fülle kürzerer und lokaler spiritueller Spazier- und Wanderwege zu entdecken.

Darüber hinaus laden katholische Gebets- und Wallfahrtsorte ein, sich auf den Weg zu machen.

Kirche mobil

Viele kirchliche Angebote richten sich an Menschen unterwegs. Feriendörfer, Klöster und kirchliche Gasthäuser bieten Urlaub für die Seele. Radwegkirchen laden zum Verweilen ein. Gottesdienste im Grünen bieten ein besonderes spirituelles Erlebnis in der Natur. Auf vielen Campingplätzen ist die Campingkirche / Kirche unterwegs aktiv. Motorradgottesdienste und -touren laden Biker ein. Autobahnkirchen sind Rastplätze für die Seele. Darüber hinaus sind die Kirchen auf Gartenschauen in Baden-Württemberg präsent.

Kirche im Nationalpark Schwarzwald

Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm stellt das Ökumenische Netzwerk im Nationalpark Schwarzwald jedes Jahr auf die Beine. Daneben gibt es ausgeschilderte spirituelle Touren und Besinnungsorte wie Kapellen und Kreuze.

Kirchen, Klöster, Weltkultur

In der Bodenseeregion sind die Kirchen mit dem regionalen Angebot „KirchenErlebnisBodensee“ präsent. Erlebnisreich, vielfältig, einladend sind die ökumenischen Angebote in der Bodenseeregion, die seit 2012 ca. 14.000 Teilnehmer verzeichnen können.

Daneben laden sie alljährlich zu Klostererlebnistagen der besonderen Art ein.

Weitere regionale Angebote

Darüber hinaus gibt es viele weitere regionale Angebote, wie Kirche im Europapark, Kirche im Allgäu. Diese werden auch von den Kirchengemeinden und Dekanaten vor Ort getragen.

Urlaubsmesse CMT in Stuttgart

Jährlich im Januar informieren die Kirchen auf der Tourismusmesse CMT über ihre Angebote. Zu finden ist der Stand von Kirche und Tourismus in Halle 6.

Gott spricht
zur hungernden Seele,
die ihn sucht:
Tausendmal mehr
hungere ich nach dir
als du nach mir.

Denn ich – der ewig Ruhende –
finde doch nicht Ruhe,
bis ich finde,
was mich ganz aufnimmt
und sich mir
ganz ergibt.

Sr. Assumpta M. Schenkl

Innehalten

*Du Gott des Aufbruchs,
segne uns,
wenn wir dein Rufen vernehmen,
wenn deine Stimme lockt,
wenn dein Geist uns bewegt
zum Aufbrechen und Weitergehen.*

*Du Gott des Aufbruchs,
begleite und behüte uns,
wenn wir aus Abhängigkeiten entfliehen,
wenn wir uns von Gewohnheiten verabschieden,
wenn wir fest getretene Wege verlassen,
wenn wir dankbar zurück schauen
und doch neue Wege wagen.*

Michael Kessler (1944)

Die Häuser in dieser Broschüre bieten ihre
Gastfreundschaft an für Menschen, die für
einige Tage oder für längere Zeit Stille und
Erholung suchen.

Diözese
ROTENBURG-
STUTTGART

Erzdiözese
Freiburg

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Kirche ist Frieden und Vertrauen.

EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN

<https://kirche-tourismus-bw.de/>